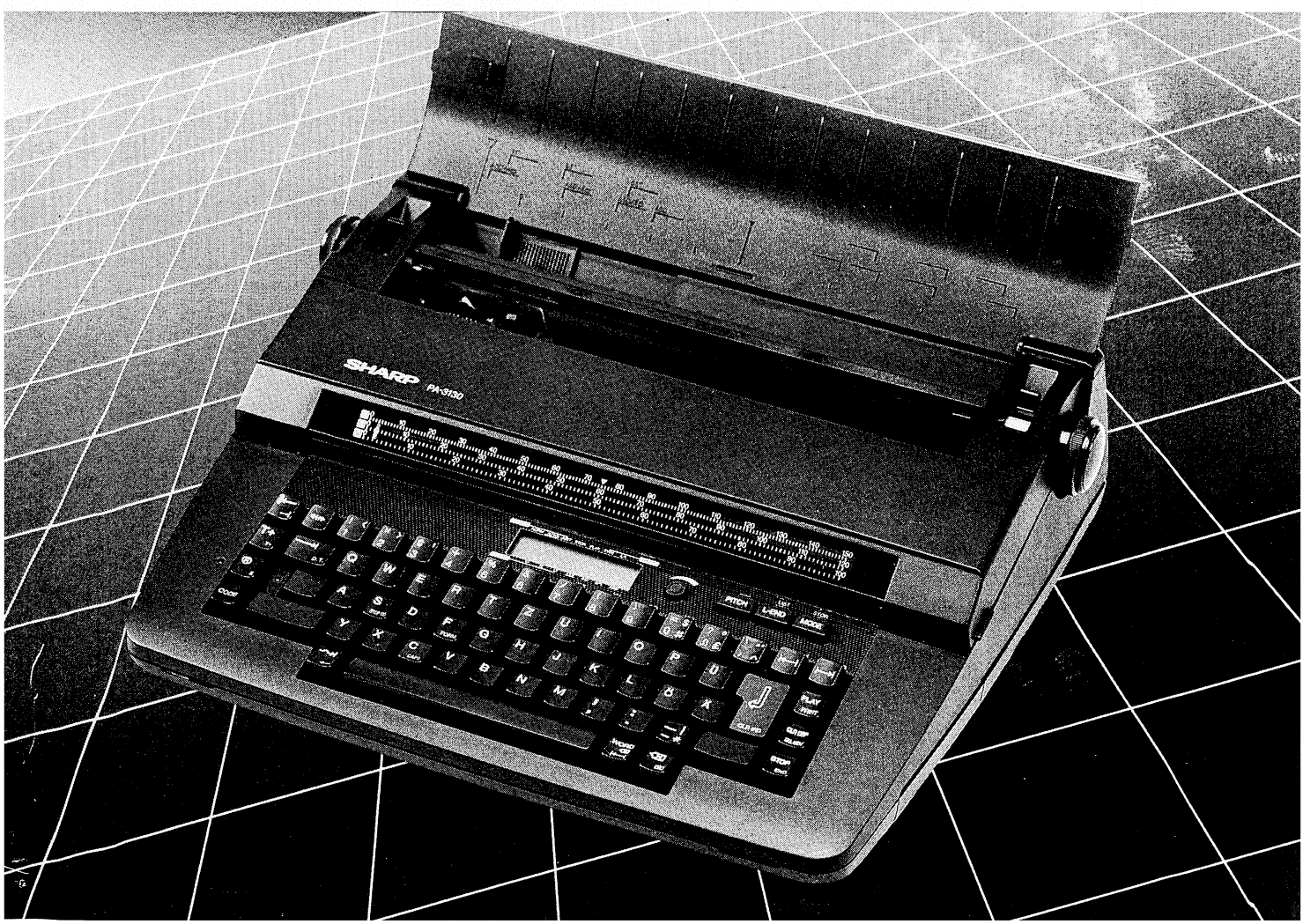
SHARP®

TRAGBARE ELEKTRONISCHE SCHREIBMASCHINE

MODELL **PA-3100E**
PA-3130

BEDIENUNGSANLEITUNG



CAUTION:
For a complete electrical disconnection pull out the mains plug.

VORSICHT:
Zur vollständigen elektrischen Trennung vom Netz, den Netzstecker ziehen.

ATTENTION:
Pour obtenir une mise hors-circuit totale, débrancher la prise de courant secteur.

AVISO:
Para una desconexión eléctrica completa, desenchufar el enchufe de tomacorriente.

VARNING:
För att helt koppla från strömmen, dra ut stickproppen.

This apparatus complies with requirements of BS 800 and EEC directive 82/499/EEC.

Dieses Gerät stimmt mit den Bedingungen der EG-Richtlinien 82/499/EWG überein.

Cet appareil répond aux spécifications de la directive CEE 82/499/CEE.

Dit apparaat voldoet aan de vereiste EEG-reglementen 82/499/EEG.

Apparatet opfylder kravene i EF direktivet 82/499/EF.

Questo apparecchio è stato prodotto in conformità alle direttive CEE 82/499/CEE.

Αύτή ή συσκευή τηοεῖ τίς προδιαγροφές τῆς EEC ντιρεκτίβα 82/499/EEC.

Este aparelho responde às especificações da directiva 82/499/CEE.

Este aparato cumple las especificaciones de la directriz de la CEE 82/499/CEE.

ERRATA SHEET for PA-3100E

GERMAN:

Bitte beachted Sie, daß bei der "Automatischen Wortkorrektur" bzw. beim "wortweisen Rückschritt" folgende Buchstaben und Zeichen als "Trennungszeichen" aufgefaßt werden:

Ä , Ü , ö

Ist einer der oben genannten Buchstaben/Zeichen in einem Wort enthalten, so wird bei der Automatischen Wortkorrektur nur bis zu diesem Buchstaben/ Zeichen gelöscht. Drücken Sie erneut die Taste Automatische Wortkorrektur" um den Rest des Wortes order der zeichenkette zu löschen. (Entsprechend beim wortweisen Rückschritt).

Folgende Zeichen werden nicht als Trennungszeichen aufgefaßt: ASCII

< , > , /

FRENCH:

Veuillez noter que les fonctions de "correction de mot automatique" ou "d'effacement de mot" considèrent les caractères ou symboles suivants comme des séparateurs:

ù

Si le mot a corriger ou effacer contient l'un de ces caractères, l'opération s'effectuera jusqu'á la lettle ou symbole présent. Pour effectuer l'opération sur l'ensemble du mot, pressez la touche concernée une seconde fois (correction ou retour arrière).

Les caractères suivants ne sont pas des séparateurs:

/

PORTUGUESE:

Por favor note que, a funcao "Auto Word Correction" e "Word Backspace" reconhece os seguintes caracteres como separador:

Ã

Se a palavra a ser corrigida contiver alguns caracteres mencionados em cima, a funcao "Auto Word Correction" apaga a palavra ate ests caractere/sim bolo.

Carregue "Auto Word Correction", pela segunda vez para spagar o resto da palavra ou cadeia de caracteres que ficou.

Os seguintes caracteres nao sao considerados como caracteres de separacao:

¿

Inhaltsangabe

		SEITE
6.	**SPEICHER (PA-3130)**	**36**
	Speicherung eines Dokuments	36
	Ausdrucken eines Dokuments	38
	Textbearbeitung im Speicher	40
	Zeilenformat	42
	Stop Codes	43
	Inhaltsverzeichnis	46
	Löschen eines Dokuments aus der Speicherung	47
7.	**MAKROSPEICHER (PA-3130)**	**48**
	Speicherung von Makros	48
	Verwendung von Makros	50
	Auflisten von Makros	51
	Löschen von Makros	52
8.	**RECHTSCHREIBPRÜFMODUL (PA-3130)**	**53**
	Rechtschreibprüfmodul	53
	Anwender-Wörterbuch	56
	Wortkorrektur mit Rechtschreibprüfmodul	57
	Allgemeine Rechtschreibprüfung	58
9.	**ALLGEMEINE INFORMATIONEN**	**59**
	Reinigung und Wartung	59
	Technische Daten	60
10.	**FEHLERDIAGNOSE**	**62**
	Selbstdiagnosetests	62
	Wenn ein Problem auftritt	63
REGISTER		**65**

1 EINLEITUNG

Vielen Dank, daß Sie sich für die elektronische Schreibmaschine PA-3100E bzw. PA-3130 von Sharp entschieden haben. Aufgrund der Verwendung von Mikrochips bietet Ihre Schreibmaschine eine Vielzahl von fortschrittlichen Schreibfunktionen.

Automatische Wortlöschung mit einem einzigen Tastendruck, automatisches Unterstreichen, Zentrieren und die Caps-Lock Funktion sind nur ein paar Beispiele für die vielen Automatikfunktionen Ihrer neuen Schreibmaschine.

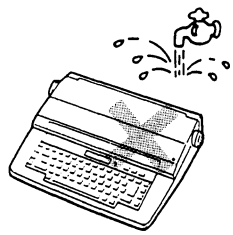
PA-3130 ist zusätzlich mit einem 8000-Zeichen Speicher und einem 16-Zeichen Display augestattet. Weiterhin ist optional ein Rechtschreibprüfmodul erhältlich.

Sie werden bald feststellen, daß alle Funktionen der PA-3100E bzw. PA-3130 leicht zu erlernen sind. Die gleiche Technik, die Ihre Schreibmaschine so "klug" macht, macht sie auch wunderbar einfach in der Bedienung.

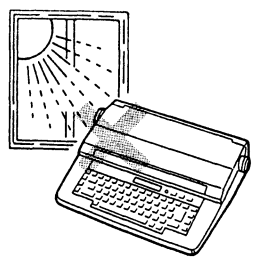
Anmerkung: Die schattierten Felder in der vorliegenden Anleitung beziehen sich ausschließlich auf die PA-3130. Abschnitte 4, 6, 7 und 8 enthalten Informationen und Bedienungschritte, die nur bei der PA-3130 Verwendung finden.

Vorsichtsmaßregeln

Beachten Sie bitte die folgenden Vorsichtsmaßregeln, um jahrelangen, störungsfreien Betrieb zu gewährleisten.

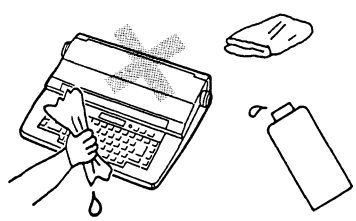


Die Maschine nicht Feuchtigkeit aussetzen und keine Reinigungssprays verwenden.

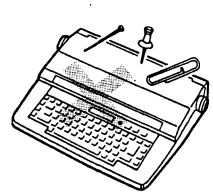


Die Maschine nicht Temperaturen über 60°C aussetzen. Auch direkte Sonnenbestrahlung meiden und an warmen Tagen nicht in einem geschlossenen Fahrzeug aufbewahren oder in der Nähe von Heizkörpern aufstellen.

Die Maschine nicht längere Zeit an feuchten oder staubigen Plätzen aufstellen oder aufbewahren.



Zum Reinigen der Maschine ein weiches, trockenes Tuch verwenden. Keine Lösungsmittel oder feuchten Tücher verwenden!

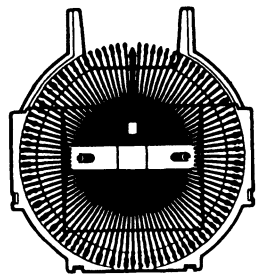


Papier mit Heft- oder Büroklammern darf auf keinen Fall eingespannt werden, da die Schreibmaschine dadurch beschädigt werden kann.

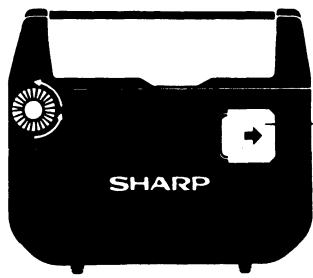
Mitgeliefertes Zubehör

Folgendes Zubehör wird mit der Schreibmaschine geliefert.

Typenrad	1
Farbbandkassette	1
Korrekturband	1
Tastaturabdeckung	1
Bedienungsanleitung	1



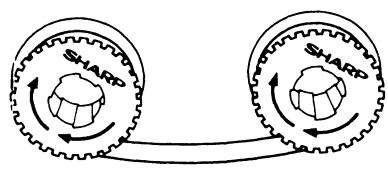
Farbbandkassette



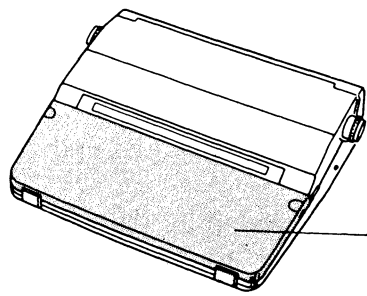
Stopper

Achtung: Vor Gebrauch der Farbbandkassette muß der Stopper entfernt werden.

Farbbandkassette



Korrekturband



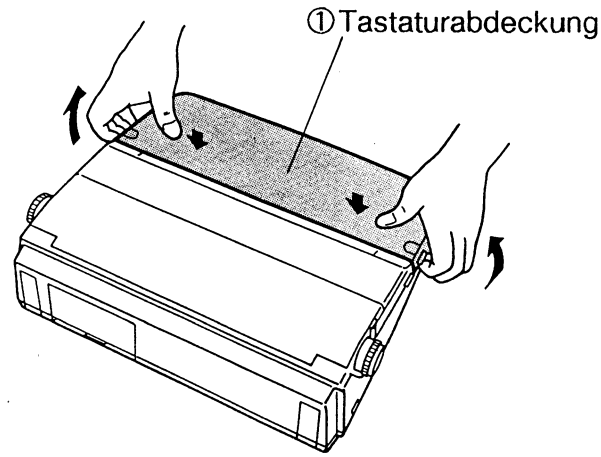
Tastaturabdeckung

Bezeichnung der Teile

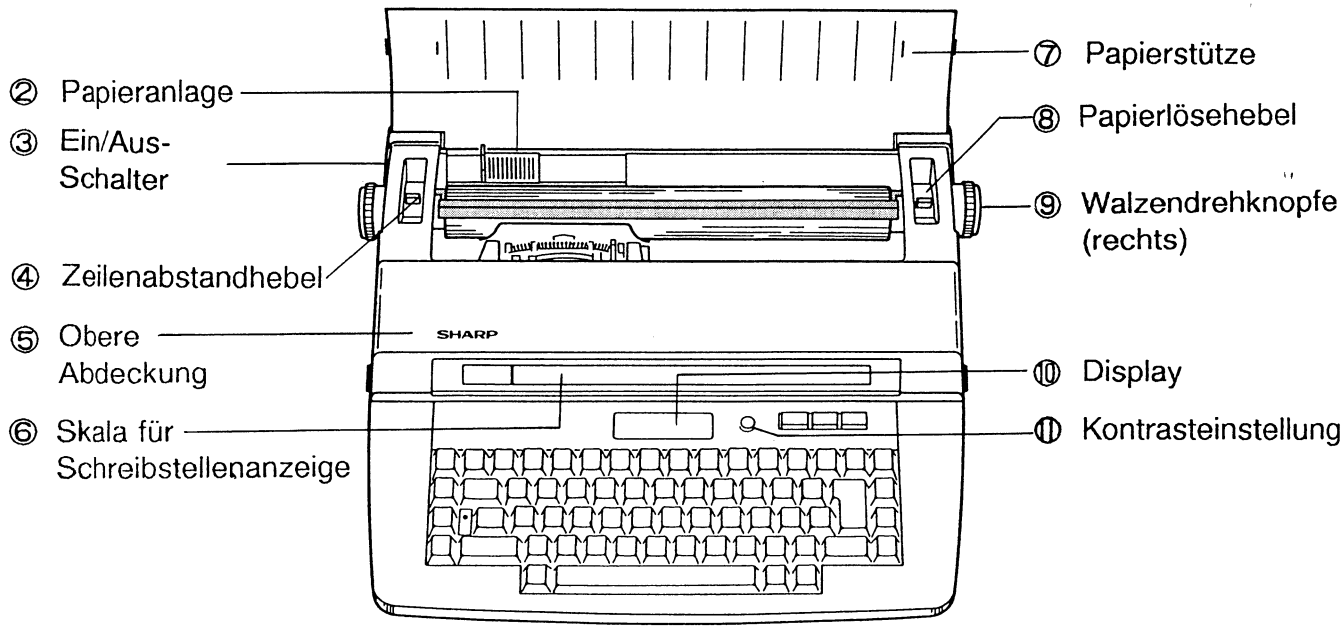
Die Tastaturabdeckung schützt die Tastenmechanik und sollte nach der Schreibarbeit stets wieder angebracht werden.

Abnehmen der Tastaturabdeckung:

1. Die Finger unter die Laschen an beiden Seiten der Tastaturabdeckung legen, wie in der Abbildung gezeigt.
2. Die Laschen leicht nach oben drücken, gleichzeitig mit den Daumen auf die Oberseite der Tastaturabdeckung drücken und diese abheben.



① **TASTATUR-ABDECKUNG**	Die Tastaturabdeckung schützt die Tastenmechanik und sollte nach der Schreibarbeit stets wieder angebracht werden.
② **PAPIERANLAGE**	Durch Ausrichten des Papiers an dieser Anlage wird ein gleichmäßiger Papiereinzug gewährleistet.
③ **EIN/AUS-SCHALTER**	Zum Ein- und Ausschalten der Maschine. Nach dem Einschalten wird das Schreibwerk am linken Rand (Ausgangsposition) positioniert.
④ **ZEILEN-ABSTANDHEBEL**	Zur Anwahl des gewünschten Zeilenabstands: einfacher Zeilenabstand (6 Zeilen pro Zoll), 1-1/2-facher Zeilenabstand (4 Zeilen pro Zoll) oder doppelter Zeilenabstand (3 Zeilen pro Zoll).
⑤ **OBERE ABDECKUNG**	Zum Schutz des Schreibwerks und zugehöriger Teile.
⑥ **SKALA FÜR SCHREIBSTELLEN-ANZEIGE**	Besteht aus drei Skalen für die verschiedenen Schreibschritteinstellungen: 15, 12 und 10 (d.h. Schriftzeichen pro Zoll, abhängig von der Zeichenbreite des verwendeten Typenrads).



* Obige Abbildung zeigt das Model PA-3130. Bei der PA-3100E entfällt das Display und die Tastatur ist unterschiedlich.

⑦ **PAPIERSTÜTZE** — Dient zum Halt des Papiers. Die Skala erleichtert das Positionieren des Papiers . Nach Gebrauch der Schreibmaschine wird die Papierstütze zugeklappt.

⑧ **PAPIERLÖSEHEBEL** — Wenn dieser Hebel zurückgedrückt wird, kann der Schreibbogen frei bewegt werden.

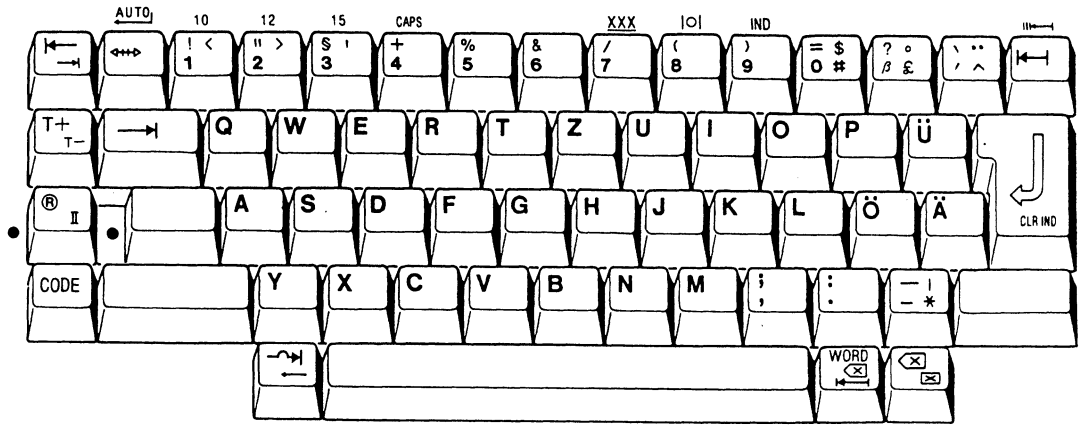
⑨ **WALZEN-DREHKNÖPFE** — Durch Drehen dieser Knöpfe kann das eingespannte Blatt manuell verschoben werden. Wenn man den linken Walzendrehknopf herauszieht, kann die Schreibwalze frei bewegt werden.

⑩ **DISPLAY** — Bei Gebrauch des Speichers oder beim Schreiben in der L/L-Betriebsart kann der Text vor den Ausdruck auf Fehler untersucht werden. Außerdem werden Funktionen und Betriebsarten angezeigt.

⑪ **KONTRAST-EINSTELLUNG** — Der Konstrast läßt sich einstellen, um den Text im Display besser zu sehen. Drehen Sie einfach den Knopf zur Kontrasteinstellung rechts vom Display.

Tastatur

(PA-3100E)



RANDSTELLER
Linker Rand

RANDSTELLER
Rechter Rand

TABSTOP SETZEN

TABSTOP LÖSCHEN

WIEDERHOLTASTE
Zeichen- bzw. Funktionswiederholung

TASTATUR II
Wahl von Tastatur I/II

CODE
Wird zur Aktivierung der Sonderfunktionen zusammen mit der jeweiligen Funktionstaste gedrückt.
Wie der Umschalter muß die CODE-Taste beim Drücken der Funktionstasten gedrückt bleiben, um die gewünschte Funktion zu wählen.

TABULIERTASTE
Führt das Schreibwerk zum nächsten Tabstop.

UMSCHALTFESTSTELLER
Ansteuerung und Arretierung der oberen Tastaturebene (Großbuchstaben/obere Tastenfunktionen)

UMSCHALTER
(je eine Taste an beiden Seiten)
Ansteuerung der Großbuchstaben/ oberen Tastenfunktionen

RANDLÖSER
Nach erfolgter Betätigung kann das Schreibwerk über die gesetzten Ränder hinausgeführt werden.

AUTOMATISCHE ZEILENSCHALTUNG
Aktivieren/Aufheben der automatischen Zeilenschaltung

SCHREIBSCHRITT-Tasten
Anwahl von Schreibschritt 10

Anwahl von Schreibschritt 12

Anwahl von Schreibschritt 15

CAPS
Aktivierung/Aufhebung der Groß Schreibebetriebsart (Caps Lock).

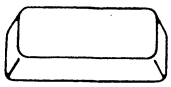
UNTERSTREICHEN (XXX)
Aktivieren/Aufheben der Unterstreichautomatik

ZENTRIEREN (I◯I)
Zum automatischen Zentrieren zwischen den Rändern

EINRÜCKEN (IND)
Aktivierung der Einrückfunktion

RELOCATION
Führt das Schreibwerk zur letzten Schreibposition innerhalb des Korrekturspeichers

EXPRESS
Führt das Schreibwerk zum linken Rand



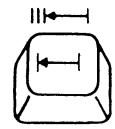
LEERTASTE
Bewegt das Schreibwerk um eine Stelle nach rechts. Dauerfunktion bei gedrückt gehaltener Taste

WORTKORREKTURAUTOMATIK
Zum automatischen Korrigieren eines Wortes innerhalb des Korrekturspeichers

WORTRÜCKSCHRITT
Führt das Schreibwerk oder den Cursor um ein Wort zurück.

KORREKTURAUTOMATIK
Zum automatischen Korrigieren von Fehlern im Korrekturspeicher

MANUELLE KORREKTUR
Zur manuellen Korrektur von Tippfehlern



RÜCKSCHRITT
Bewegt das Schreibwerk um eine Stelle nach links. Dauerfunktion bei gedrückt gehaltener Taste

MIKRORÜCKSCHRITT
Bewegt das Schreibwerk um 1/60 Zoll nach links

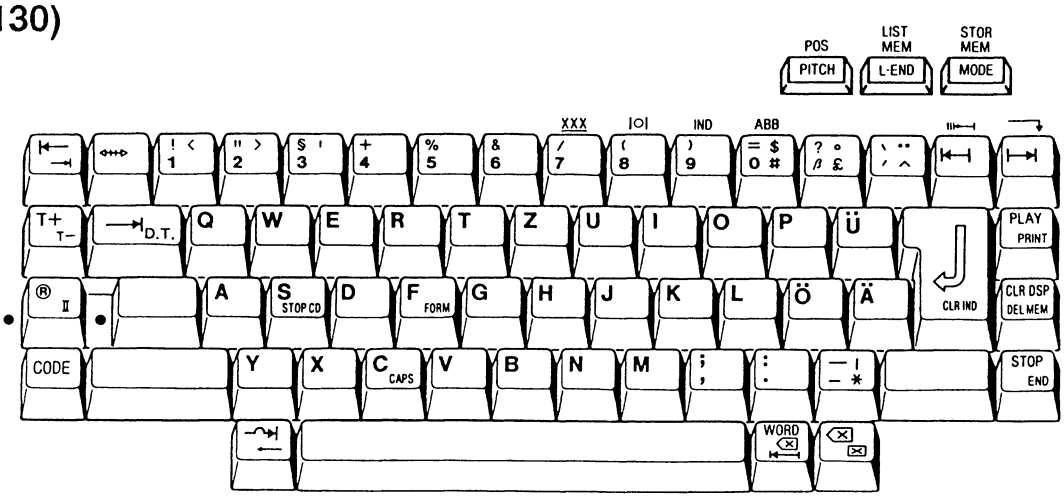
ZEILENSCHALTUNG
(Schreibwerkrückführung)
Führt das Schreibwerk zum linken Rand der nächsten Schreibzeile

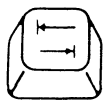
EINRÜCKUNG LÖSCHEN
Hebt die Einrückfunktion auf und führt das Schreibwerk zum linken Rand der nächsten Zeile.

Anmerkung: Die schattierten Funktionen werden in Verbindung mit der CODE-Taste gebraucht.

Tastatur

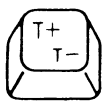
(PA-3130)





RANDSTELLER
Linker Rand

RANDSTELLER
Rechter Rand

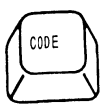


TABSTOP SETZEN

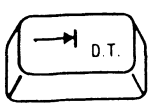
TABSTOP LÖSCHEN

WIEDERHOLTASTE
Zeichen- bzw. Funktionswiederholung

TASTATUR II
Wahl von Tastatur I/II

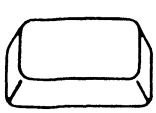


CODE
Wird zur Aktivierung der Sonderfunktionen zusammen mit der jeweiligen Funktionstaste gedrückt. Wie der Umschalter muß die CODE-Taste beim Drücken der Funktionstasten gedrückt bleiben, um die gewünschte Funktion zu wählen.

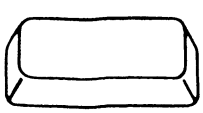


TABULIERTASTE
Führt das Schreibwerk zum nächsten Tabstop.

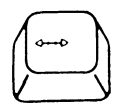
DEZIMALTABULATOR
Führt das Schreibwerk zum nächsten Tabstop und gibt den Dezimaltabulatorbetrieb frei.



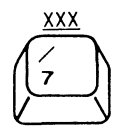
UMSCHALTFESTSTELLER
Ansteuerung und Arretierung der oberen Tastaturebene (Großbuchstaben/obere Tastenfunktionen)



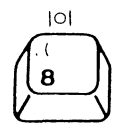
UMSCHALTER
(je eine Taste an beiden Seiten)
Ansteuerung der Großbuchstaben/ oberen Tastenfunktionen



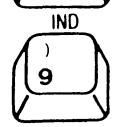
RANDLÖSER
Nach erfolgter Betätigung kann das Schreibwerk über die gesetzten Ränder hinausgeführt werden.



UNTERSTREICHEN (XXX)
Aktivieren/Aufheben der Unterstreichautomatik



ZENTRIEREN (IOI)
Zum automatischen Zentrieren zwischen den Rändern



EINRÜCKEN (IND)
Aktivierung der Einrückfunktion

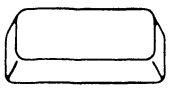
STOP CODE
Zum Einfügen von Stop Codes im gespeicherten Text.

FORMAT
Zum Abspeichers von Text mit Zeilenformat .

RELOCATION
Führt das Schreibwerk zur letzten Schreibposition innerhalb des Korrekturspeichers (im Speicher zum Ende des Dokuments).

EXPRESS
Führt das Schreibwerk zum linken Rand.

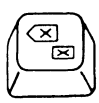
CAPS
Aktivierung/Aufhebung der Groß Schreibebetriebsart (Caps Lock).



LEERTASTE
Bewegt das Schreibwerk um eine Stelle nach rechts. Dauerfunktion bei gedrückt gehaltener Taste

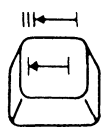
WORTKORREKTURAUTOMATIK
Zum automatischen Korrigieren eines Wortes innerhalb des Korrekturspeichers

WORTRÜCKSCHRITT
Führt das Schreibwerk oder den Cursor um ein Wort zurück.



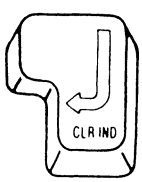
KORREKTURAUTOMATIK
Zum automatischen Korrigieren von Fehlern im Korrekturspeicher

MANUELLE KORREKTUR
Zur manuellen Korrektur von Tippfehlern



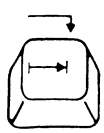
RÜCKSCHRITT
Bewegt das Schreibwerk um eine Stelle nach links. Dauerfunktion bei gedrückt gehaltener Taste

MIKRORÜCKSCHRITT
Bewegt das Schreibwerk um 1/60 Zoll nach links



ZEILENSCHALTUNG
(Schreibwerkrückführung)
Führt das Schreibwerk zum linken Rand der nächsten Schreibzeile.

EINRÜCKUNG LÖSCHEN
Hebt die Einrückfunktion auf und führt das Schreibwerk zum linken Rand der nächsten Zeile.



VORSCHRITT/VORWÄRTSROLLEN
Bewegt die Cursor durch den Text auf der Display vorwärts.

ZEILE AB
Bewegt den Cursor im Display zum nächsten Zeilenschaltungssymbol.

WIEDERGABE
Aufruf eines Dokuments aus dem Speicher zum Drucken

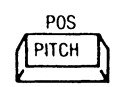
DRUCK
Wiederaufnahme des Ausdrucks nach einen Stop Code oder nach Druckunterbrechung

DISPLAYLÖSCHTASTE
Löscht das Display + ...
und Korrekturspeicher ... den Textspeicher ...

SPEICHERLÖSCHUNG
Zum Löschen von Dokumenten aus dem Speicher

STOP
Unterbricht den Ausdruck aus dem Speicher

ENDE
Beenden des Speichervorgangs

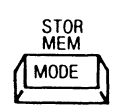


SCHREIBSCHRITT
Wählt den Schreibschritt.

POSITION
Anzeigen der Schreibposition im Display

ZEILENENDE EINSTELLUNG
Wählt die gewünschte Zeilenende einstellung.

INHALTSVERZEICHNIS
Listet Kennzahlen und Titel der gespeicherten Texte.



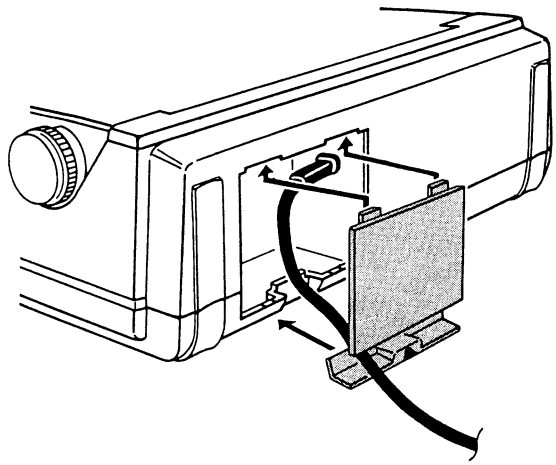
BETRIEBSART
Zur Einstellung der Schreibbetriebsart

SPEICHEREINGABE
Zur Eingabe bzw. zur Bearbeitung von Texten im Speicher.

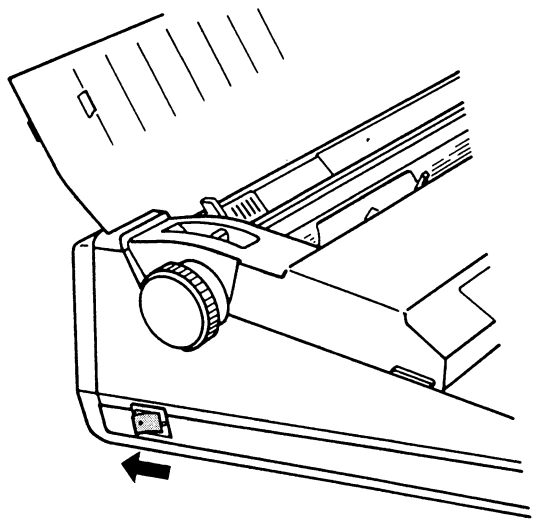
Anmerkung: Die schattierten Funktionen werden in Verbindung mit der CODE-Taste gebraucht.

Einschalten

Zum Öffnen des Aufnahmefachs für das Netzkabel lösen Sie die Abdeckung aus dem Schlitz an der Unterseite und nehmen sie ab.
Nach Herausnehmen des Kabels dieses in den Schlitz der Abdeckung einpassen (siehe Zeichnung), die Abdeckung wieder in das Schreibmaschinengehäuse einfügen.



Der Ein/Aus-Schalter befindet sich links hinten an der Seite der Schreibmaschine. Wenn die Maschine nach Anschluß an das Stromnetz eingeschaltet wird, rotiert das Typenrad kurzzeitig und das Schreibwerk positioniert sich am linken Rand.

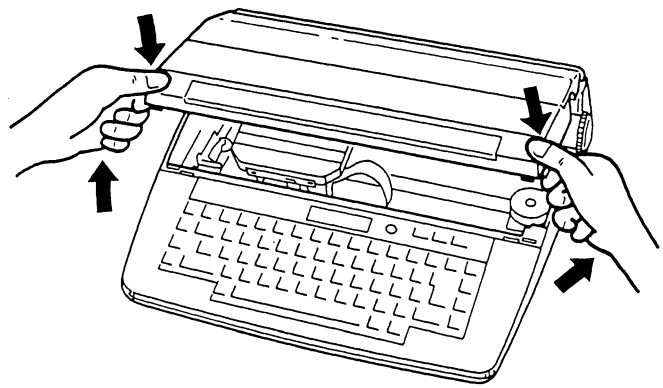


Obere Abdeckung

Die obere Abdeckung muß zum Auswechseln des Typenrads, der Farbbandkassette oder des Korrekturbands geöffnet werden.

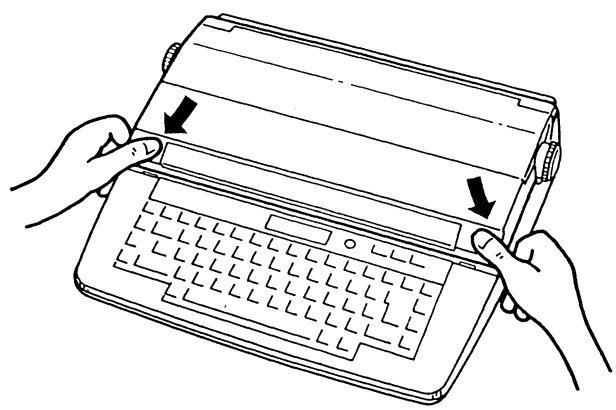
Öffnen der Abdeckung:

Die Laschen an beiden Seiten der oberen Abdeckung hochdrükken. Die Abdeckung hochklappen, und danach entfernen.



Schließen der Abdeckung:

Die Laschen an der Hinterseite der Abdeckung in die Schlitze im Gehäuse einsetzen. Die Abdeckung herunterklappen und auf beide Enden der Schreibanzeigenskala drücken, bis die Abdeckung mit einem Klicken einrastet.



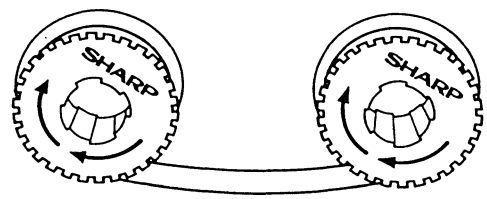
Korrekturband

Das Korrekturband löscht Fehler, indem es falsch getippte Zeichen vom Papier "ablöst". Auf diese Weise erhält man immer "blütenreine" Seiten. Das Korrekturband wird folgendermaßen eingesetzt:

Einsetzen des Korrekturbands:

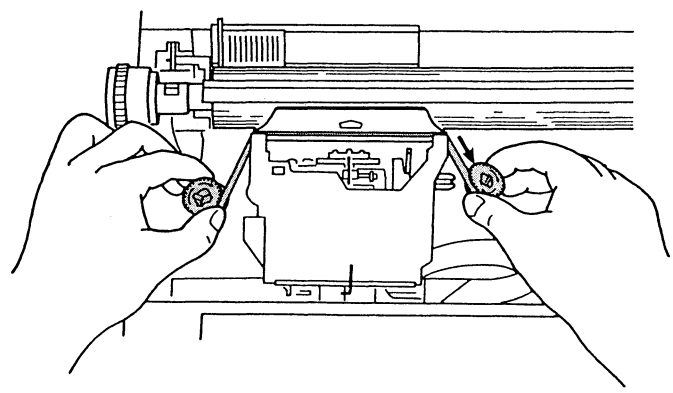
1. Die obere Abdeckung hochklappen.
2. Die Farbbandkassette entfernen (siehe Farbbandkassette in dieser Anleitung).
3. Das Typenrad entfernen (siehe Typenrad in dieser Anleitung).
4. Das Korrekturband ist an zwei Spulen befestigt: der vollen Abwickelspule und der leeren Aufwickelspule. Die beiden Spulen vorsichtig voneinander trennen. Darauf achten, daß sich das Band nicht von der Aufwickelspule löst.
5. Etwa 20 cm Band von der Abwickelspule rollen (siehe Abbildung).

Aufwickelspule

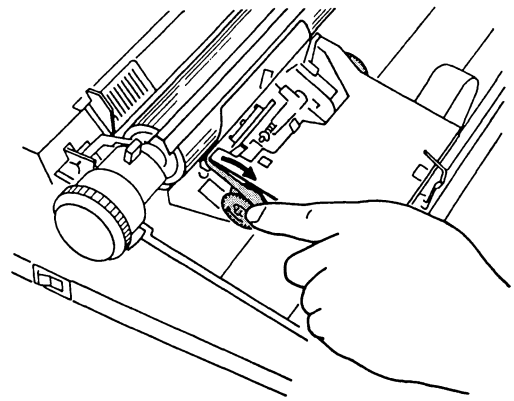


Abwickelspule

6. Die Abwickelspule auf den rechten Spulenhalter setzen.
7. Das Band von der Oberseite der Abwickelspule nehmen, an der weißen Führungsrolle rechts hinten am Druckwerk vorbeiführen und an der linken hinteren Führungsrolle einfädeln.



8. Die Aufwickelspule auf den linken Spulenhalter setzen, so daß das Band von der Oberseite der Spule aufgewickelt wird.
9. Die Aufwickelspule einige Male in Pfeilrichtung drehen, um das Band zu straffen.



10. Typenrad und Farbbandkassette wieder einsetzen, um die Maschine wieder einsatzbereit zu machen.

Entnehmen des Korrekturbands:

1. Die obere Abdeckung hochklappen.
2. Farbbandkassette und Typenrad entfernen.
3. Die leere Abwickelspule (rechts) abziehen.
4. Die volle Aufwickelspule (links) abziehen.

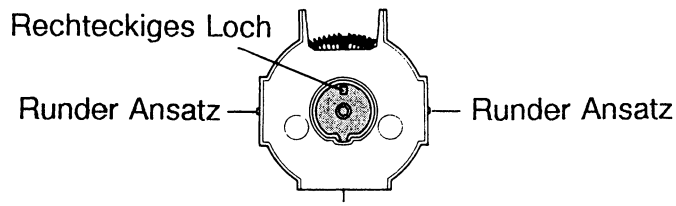
Typenrad

Die Typenräder der Schreibmaschine sind nicht mit den Typenrädern anderer Schreibmaschinen oder Drucker-Herstellern austauschbar.

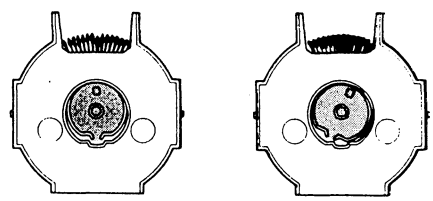
Überprüfen der Typenradposition:

Überprüfen Sie vor dem Einsetzen des Typenrads, ob es richtig in seiner Kassette sitzt.

Das Typenrad muß mittig in der Kassette sitzen, mit dem rechteckigen Loch direkt über dem Mittelloch (12-Uhr-Position). Das Rad läßt sich mit der Fingerspitze leicht ausrichten.



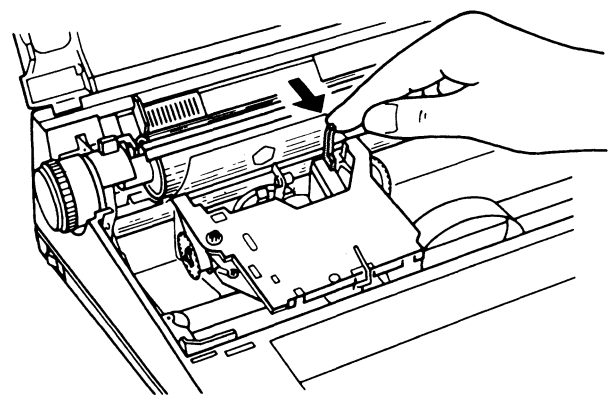
KORREKT AUSGERICHTET



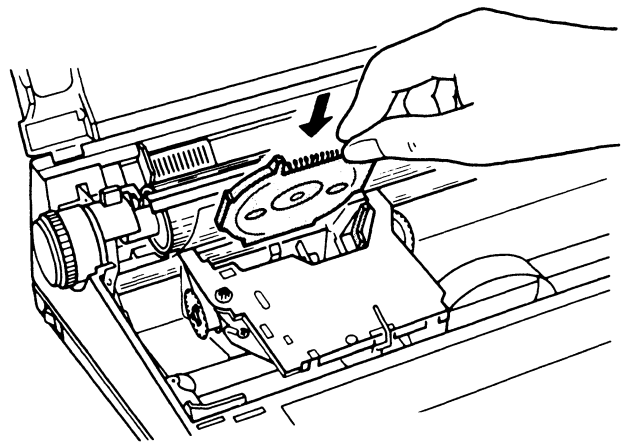
FALSCH AUSGERICHTET

Einsetzen des Typenrads:

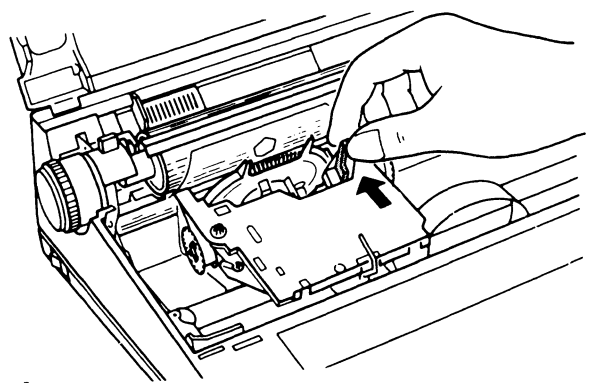
1. Die obere Abdeckung hochklappen. Das Gerät einmal ausschalten, dann wieder einschalten.
2. Den rechts am Typenradrahmen sitzenden Hebel ziehen, um den Schreibkopf von der Walze zu lösen.



3. Überzeugen Sie sich, daß das Typenrad, wie auf der Vorderseite gezeigt, richtig positioniert ist, und die Kassette so halten, daß die Typen zur Walze weisen.
4. Die Kassette leicht mit der Oberseite nach hinten geneigt in die Führung schieben. Wenn die Kassette richtig sitzt, so sollte sie sich leicht vor- und zurückbewegen lassen.

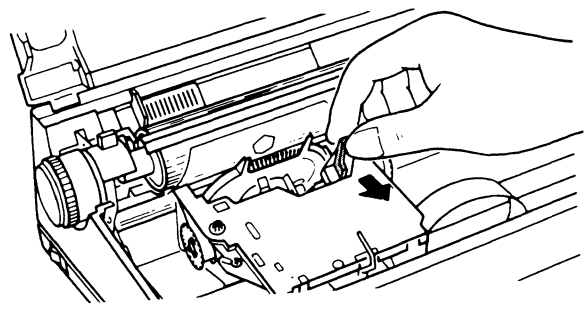


5. Den Hebel an der rechten Seite des Typenradrahmens wieder zurückstellen, um den Rahmen in Schreibstellung zu bringen.



Entnehmen des Typenrads:

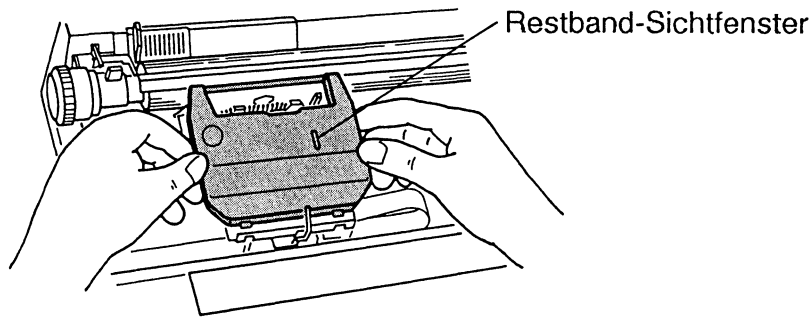
1. Die obere Abdeckung hochklappen.
2. Den rechts am Typenradrahmen sitzenden Hebel ziehen, um den Schreibkopf von der Walze zu lösen.
3. Die Kassette links oder rechts an der Oberkante fassen und herausziehen.



Farbbandkassette

Einsetzen der Farbbandkassette:

1. Die obere Abdeckung hochklappen.
2. Den Stopper aus der Farbbandkassette ziehen.
3. Den farbigen Dienknopf in Pfeilrichtung drehen, um das Band zu straffen.
4. Die beiden Vorsprünge der Kassette in entsprechenden Öffnungen vorne am Schreibwerk setzen.



5. Die Kassette leicht nach vorne (zur Person hin) und nach unten drücken, bis sie flach auf dem Schreibwerk aufliegt. Hierbei ist ein Klickton zu hören, wenn die Spulennabe der Kassette mit der Bandantriebswelle des Schreibwerks in Eingriff kommt.
6. Das freiliegende Band selbst muß zwischen Typenrad und Walze zu liegen kommen. Sicherstellen, daß es sich beim Einsetzen nicht verheddert hat.
7. Das farbige Rad gegen den Uhrzeigersinn drehen, um das Band zu straffen.

Entnehmen der Farbbandkassette:

1. Die obere Abdeckung hochklappen.
2. Die Kassette an beiden Seiten fassen.
3. Die Kassette waagrecht halten und nach vorne ziehen (zur Person hin).
4. Das Vorderteil der Kassette (freiliegendes Band) anheben, bis sich das Band über dem Typenrad befindet.
5. Die Kassette entnehmen.

Restband-Sichtfenster:

Die Farbbandkassetten für die Schreibmaschine haben ein ovales Sichtfenster an der Oberseite der Kassette, an dem sich der verbleibende Bandvorrat erkennen läßt.

3 GRUNDEINSTELLUNGEN

Wahl von Zeilenabstand und Schreibschritt

Für Zeilenabstand und Schreibschritt stehen je drei Möglichkeiten zur Verfügung. Bevor Sie Zeilenabstand und Schreibschritt ändern, legen Sie zuerst ein Blatt Papier in die Schreibmaschine ein.

Zeilenabstand ändern:

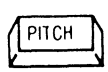
1. Der Zeilenabstandshebel befindet sich auf der linken Seite der Schreibwalze.
2. Für einfachen Zeilenabstand stellen Sie den Hebel auf Position 1, für eineinhalbfachen auf die Position 1-1/2, und für doppelten Zeilenabstand auf Position 2.

Schreibschritt wählen:
Für PA-3100E

1. Vergewissern Sie sich, daß sich das Schreibwerk am linken Rand befindet.
2. **CODE**-Taste gedrückt halten und für
   Schreibschritt 10 die Taste **1** drücken
   Schreibschritt 12 die Taste **2** drücken
   Schreibschritt 15 die Taste **3** drücken

Für PA-3130

1. Vergewissern Sie sich, daß sich das Schreibwerk am linken Rand befindet.



2. **PITCH**-Taste verwenden um Schreibschritt 10 (Pica), 12 (Elite) order 15 (Micro) zu wählen, je nach Typenrad. Der Schreibschritt- Anzeiger im Display ändert sich dementsprechend.

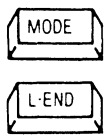
Zur Beachtung

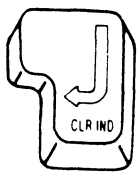
- Stimmt die Schreibschritteinstellung der Schreibmaschine nicht mit der des verwendeten Typenrads überein, so wird der Text entweder zu eng oder zu weit auseinander gedruckt.
- Die Schreibschritteinstellung ist nur dann möglich, wenn das Schreibwerk am linken Rand steht.
- Manche Typenräder sind so konstruiert, daß zwei Schreibschritte verwendet werden können. Egal welche der beiden Schritteinstellungen Sie benützen, sieht das Schriftbild immer korrekt aus.

Schreibbetriebsarten und Zeilenendeeinstellung

Ihre Schreibmaschine hat 3 Wahlmöglichkeiten für Zeilenende, die Sie mit 2 Schreibbetriebsarten verwenden können. Im folgenden sehen Sie, wie sie zu gebrauchen sind und was sie für Sie leisten.

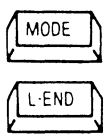
Betriebsarten TYPE und NORM:





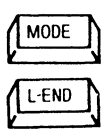
1. **MODE**-Taste drücken, bis **TYPE**-Anzeiger erscheint.
2. **L-END**-Taste so oft drücken, bis **NORM**-Anzeiger erscheint.
3. Zu tippen beginnen.
   Die Schreibmaschine druckt jedes Zeichen, das Sie tippen.
4. Nähert sich der gedruckte Text dem rechten Rand, **ZEILENSCHALTUNG** drücken.

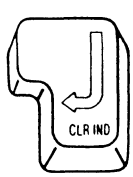
Betriebsarten TYPE und AUTO (Automatische Zeilenschaltung):



1. **MODE**-Taste drücken, bis der **TYPE**-Anzeiger erscheint.
2. **L-END**-Taste drücken, bis der **AUTO**-Anzeiger erscheint.
3. Zu tippen beginnen.
   Die Schreibmaschine druckt jedes Zeichen, das Sie tippen. Nähert sich der gedruckte Text dem rechten Rand, fährt das Schreibwerk automatisch zum linken Rand zurück.

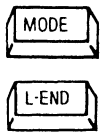
Betriebsarten L/L (Zeile für Zeile) und NORM:





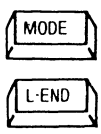
1. **MODE**-Taste drücken, bis der **L/L**-Anzeiger erscheint.
2. **L-END**-Taste drücken, bis der **NORM**-Anzeiger erscheint.
3. Zu tippen beginnen.
   Alles, was Sie tippen, erscheint im Display. Dies gibt Ihnen die Gelegenheit, schon vor dem Drucken zu sehen, was Sie getippt haben.
4. Nähert sich der Text im Display dem rechten Rand, **ZEILENSCHALTUNG** drücken, und der Text wird gedruckt und das Schreibwerk fährt zurück.

Betriebsarten L/L und AUTO (Automatische Zeilenschaltung):



1. **MODE**-Taste drücken, bis der **L/L**-Anzeiger erscheint.
2. **L-END**-Taste drücken, bis der **AUTO**-Anzeiger erscheint.
3. Zu tippen beginnen.
   Alles, was Sie tippen, erscheint im Display. Dies gibt Ihnen die Gelegeheit, schon vor Drucken zu sehen, was Sie getippt haben. Nähert sich der Text dem rechten Rand, fährt das Schreibwerk nach dem Drucken automatische zurück.

Betriebsart JUST:



1. **MODE**-Taste drücken, bis der **L/L**-Anzeiger erscheint.
2. **L-END**-Taste drücken, bis der **JUST**-Anzeiger erscheint.
3. Zu tippen beginnen.
   Alles, was Sie tippen, erscheint im Display. Beim Drucken werden Abstände zwischen Wörtern automatisch verteilt, um gleichmäßige linke und rechte Ränder zu schaffen. Das Schreibwerk fährt nach Erreichen des rechten Rands automatisch zurück.

Zur Beachtung

- Wenn der AUTO-Mode (Automatische Zeilenschaltung) gewählt ist, stellt sich das Schreibwerk automatisch zurück, wenn der Text sich der Randzone nähert. Diese Zone besteht aus 8 Schritten vor dem rechten Rand. Wenn Sie in die Randzone kommen, ertönt ein Piep. Wenn Sie hier eine Leertaste oder einen Bindestrich eingeben, fährt das Schreibwerk automatisch zurück. Bei der L/L-Betriebsart fährt das Schreibwerk automatisch zurück, wenn das getippte Wort nicht mehr auf die Zeile passt.

- Wenn der AUTO-Mode gewählt ist, können Sie ruhig weiter tippen, wenn das Schreibwerk zurückläuft.
  Die PA-3130 speichert die Zeichen, die Sie tippen, und druckt sie automatisch auf der nächsten Zeile aus.

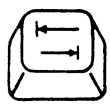
- Wenn der rechte Rand geändert wird, ändert sich die Randzone dementsprechend, so daß sie immer einen Bereich von 8 Schritten vor dem rechten Rand enthält.

- Wenn bei den Betriebsarten L/L und AUTO der Text, den Sie tippen, den rechten Rand überschreitet, und Sie im Text zurückgehen, um zu korrigieren, bewirkt die RELOCATION -Taste, daß das Schreibwerk automatisch in die Randzone zurückgesetzt wird.

Ränder und Tabstops

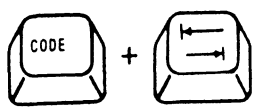
Die Einstellung der Ränder und Tabstops erfolgt grundsätzlich wie bei herkömmlichen Schreibmaschinen. Die gewünschte Position kann unter Zuhilfenahme der Skala für Schreibwerkanzeige leicht angefahren werden.

Setzen des linken Rands:



1. Das Schreibwerk bis zum gewünschten linken Rand vor- oder zurückstellen. Nötigenfalls die **RANDLÖSER**-Taste gebrauchen, um den gesetzten Rand zu überschreiten.
2. Die **RANDSTELLER**-Taste drücken, um den Rand zu setzen.

Setzen des rechten Rands:



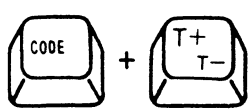
1. Vergewissern Sie sich, daß die Betriebsart **AUTO** ausgeschaltet ist.
2. Das Schreibwerk bis zum gewünschten rechten Rand vor- oder zurückstellen. Nötigenfalls die **RANDLÖSER**-Taste gebrauchen, um den gesetzten Rand zu überschreiten.
3. **CODE** + **RANDSTELLER**-Taste drücken, um den rechten Rand zu setzen.

Setzen von Tabstops:

1. Das Schreibwerk zur gewünschten **TAB**-Stelle vor- oder zurückfahren.
2. Die **TABULATOR**-Taste drücken.
3. Schritte 1 und 2 zum Setzen weiterer Tabstops wiederholen.

PA-3100E: bis zu 15 Tabstops können gesetzt werden.
PA-3130: bis zu 16 Tabstops können gesetzt werden.

Löschen einzelner Tabstops:



1. Den zu löschenden Tabstop mit der **TABULIERTASTE** ansteuern.
2. **CODE** + **TABULATOR**-Taste drücken, um den Tabstop zu löschen.
3. Zum löschen weiterer Tabstops Schritte 1 und 2 wiederholen.

Löschen aller Tabstops:

1. **CODE** + **TABULATOR**-Taste drücken.
2. **WIEDERHOLTASTE** drücken.

Zur Beachtung

- Zum Setzen von Tabstops vor dem linken bzw. hinter dem rechten Rand zuerst die RANDLÖSER-Taste drücken.
- Bei der PA-3100E werden beim Einschalten automatisch der linke Rand auf 12, der rechte Rand auf 90 und schreibschritt 12 eingestellt.
- Die PA-3130 hat einen Speicher für Zeilenfomat, der den letzen Rand und die Tabulatorstellung bewahrt, die Sie gewählt haben, bevor die Schreibmaschine ausgeschaltet wurde. Außerdem verfügt der Speicher für Zeilenformat über 3 vorgegebene Einstellungen. Es sind Normalrand und Tabulatoreinstellungen, die sich abhängig von dem gewählten Schreibschritt automatisch ändern.

Vorgegebene Einstellungen

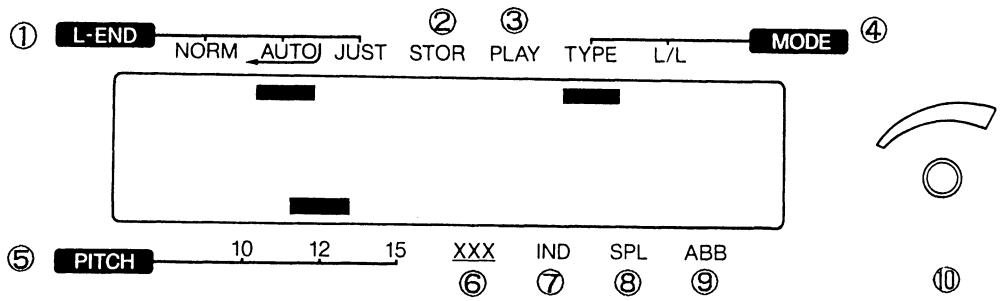
Schreibschritt	LR	RR	TABS
10	10	75	20, 30, 40 90
12	12	90	24, 36, 48 108
15	15	112	30, 45, 60 135

Anmerkung:

- Vorgegebene Tabulatoren sind in 1 Inch-Abständen eingestellt.
- Vorgegebene linke Ränder sind 1 Inch rechts vom "0" auf der Skale eingestellt.
- Vorgegebene rechte Ränder sind 6.5 Inches vom linken Rand eingestellt.

4 ARBEITEN MIT DEM DISPLAY (PA-3130)

Die PA-3130 enthält ein Display (Flüssigkristallanzeige) für 16 Zeichen. Es vereinfacht das Bearbeiten von gespeicherten Texten und hilft Ihnen Papier und Zeit zu sparen. Desweiteren zeigt Ihnen das Display, welche Funktionen und Betriebsarten Sie gewählt haben.



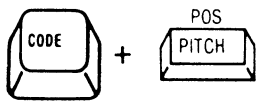
Anzeigen

① **Anzeige für Zeilenendeinstellung (L-END)**	Bezeichnet die gewählte Zeilenendeinstellung NORM (normal), AUTO (automatische Zeilenschaltung) oder JUST (Blocksatz)
② **Anzeige für Speichereingabe (STOR)**	Erscheint, wenn Sie im Speicherbetrieb Text eingeben.
③ **Anzeige für Betriebsart Speicherwiedergabe (PLAY)**	erscheint, wenn die PA-3130 gespeicherte Dokumente zum Ausdruck wiedergibt.
④ **Anzeige für Schreibbetrieb (MODE)**	gibt den eingestellten Schreibbetrieb an: TYPE oder L/L (Zeile für Zeile)
⑤ **Anzeige für Schreibschritt (PITCH)**	zeigt die Schreibschritteinstellung an: 10, 12 oder 15.
⑥ **Anzeige für Unterstreichautomatik**	erscheint, wenn die Unterstreichfunktion gewählt wurde.
⑦ **Anzeige für Einrückautomatik (IND)**	erscheint bei eingeschalteter Einrückautomatik.
⑧ **Anzeige für Rechtschreibhilfe (SPL)**	erscheint, wenn bei eingebauten Rechtschreib-prüfmodul die Rechtschreibhilfe gewählt wird.
⑨ **Anzeige für MAKRO-Betriebsart (ABB)**	erscheint, wenn die MAKRO-Betriebsart eingeschaltet ist.
⑩ **Kontrastregler für das Display**	Zur besseren Sicht kann der Kontrast im Display reguliert werden. Einfach den Kontrastregler rechts vom Display drehen. Bei richtiger Einstellung sind die Blöcke, in denen die Zeichen erscheinen, kaum zu sehen.

Positionsanzeige

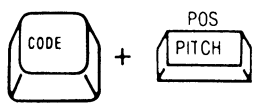
Die Position des Schreibwerks bzw. des Cursors läßt sich im Display verfolgen.

Einschalten der Positionsanzeige:



CODE-Taste heruntergedrückt halten und **PITCH (POS)**-Taste drücken. Die Schreibwerk- bzw. Cursorposition wird durch drei unterstrichene Ziffern rechts im Display angezeigt. Befindet sich der Cursor oder das Schreibwerk am linken oder rechten Rand, so werden diese Ziffern invers dargestellt.

Ausschalten der Positionsanzeige:



CODE-Taste heruntergedrückt halten und **PITCH (POS)**-Taste erneut drücken. Die Displayposition ist gelöscht.

Zur Beachtung

- Wenn die Positionsanzeige auf dunklem Hintergrund erscheint, wissen Sie, daß das Schreibwerk sich aus rechten oder linken Rand befindet.

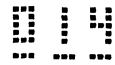
Displaysymbole

Zentrieren

Tabulator

Einrücken AN

Stop Code

Positionsanzeige 

Angewiesene Zeilenschaltung (manuell eingegeben)

Eingabe von CODE + PUNKT

Dezimaltabulator

Einrücken AUS

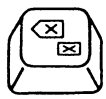
Zeilenformat

Positionsanzeige (Schreibwerk aus linken/ rechten Rand)

Automatische Korrektur

Mit der Korrektur-Automatik und Wortkorrektur-Automatik können Sie Zeichen oder gesamte Wörter automatisch löschen.

Korrektur des letzten Zeichens:

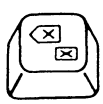


1. Die (⌫) **KORREKTURAUTOMATIK**-Taste drücken. Das Schreibwerk geht um eine Stelle zurück, und das Zeichen wird gelöscht.
2. Das richtige Zeichen tippen.
3. Weiterschreiben.

Korrektur des letzten Wortes:

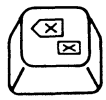
1. Die (WORD ⌫) **WORTKORREKTURAUTOMATIK**-Taste drücken. Die Buchstaben/Zeichen bis zum nächsten Leerzeichen werden gelöscht.
2. Das richtige Wort wieder tippen.
3. Weiterschreiben.

Korrektur eines Tippfehlers oder eines fehlerhaften Wortes innerhalb der letzten Zeile:



1. Die (WORD ⟵) **WORTRÜCKSCHRITT**-Taste und die (⟵) **RÜCKSCHRITT**-Taste drücken, um das Schreibwerk auf den Tippfehler oder das fehlerhafte Wort zu positionieren.
2. Die (⌫) **KORREKTURAUTOMATIK**-Taste drücken, um den Tippfehler zu löschen, oder die (WORD ⌫) **WORTKORREKTURAUTOMATIK** -Taste drücken, um das ganze Wort zu löschen.
3. Das richtige Zeichen oder Wort schreiben.
4. Die **RELOCATION**-Taste drücken, um zur letzten Schreibposition zurückzukehren.
5. Weiterschreiben.

Korrektur der Zeichen in der Betriebsart L/L für PA-3130:



1. Die Tasten **RÜCKSCHRITT, WORTRÜCKSCHRITT, VORSCHRITT, RELOCATION** und **EXPRESS** verwenden, um die Cursor um einen Schritt rechts vom Fehler zu positionieren.

2. Die Tasten (⌫) **KORREKTURAUTOMATIK** oder (WORD ⌫) **WORTKORREKTURAUTOMATIK** drücken, um die Fehler zu löschen.
3. Zeichen/Wort neu schreiben.
4. Schritte 1 bis 3 wiederholen, um weitere Fehler in der Zeile zu korrigieren.

5. Die **RELOCATION**-Taste drücken, um zur letzten Schreibposition zurückzukehren.
6. **ZEILENSCHALTUNG**-Taste drücken, um die Zeile auszudrucken oder weitertippen.

Zur Beachtung

- Automatische Korrekturen können an jedem der letzten 65 Zeichen der aktuellen Schreibzeilen ausgeführt werden (PA-3100E). Sonstige Korrekturen werden mit der manuellen Korrektur ausgeführt, die im nächsten Abschnitt erläutert wird.

  Automatische Korrekturen können innerhalb der letzten Zeile ausgeführt werden. (PA-3130)

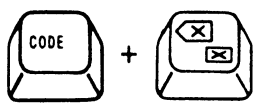
- Die Wortkorrekturautomatik löscht das ganze Wort, gleich, an welcher Stelle im Wort das Schreibwerk positioniert ist.

- Nach dem Korrigieren in der Betriebsart L/L die RELOCATION-Taste drücken, bevor Sie eine Zeilenschaltung durchführen. (PA-3130)

Manuelle Korrektur

Es lassen sich auch Fehler, die in vorangegangenen Zeilen gemacht werden und deshalb nicht in den Korrekturspeicher fallen, leicht korrigieren.

Löschen eines Zeichens in einer der vorangehenden Zeilen:



Mit der **MODE**-Taste die Betriebsart **TYPE** einstellen (PA-3130)

1. **ZEILENSCHALTUNG** oder **EXPRESS** drücken. Danach den Walzendrehknopf drehen, bis die Zeile mit dem Fehler erreicht ist (2 Raststellungen pro Zeile bei einfachem Zeilenabstand, 4 Raststellungen bei eineinhalbfachem und 6 Raststellungen bei doppeltem Zeilenabstand).
2. Das Schreibwerk durch **RÜCKSCHRITT**, **MIKRO-RÜCKSCHRITT** (zur Feineinstellung), **TABULIERTASTE** oder **LEERTASTE** bis über das falsche Zeichen führen.
3. **CODE** + (⌫) **KORREKTURAUTOMATIK** drücken.
4. Das falsche Zeichen tippen. Das Zeichen wird gelöscht.
5. Die richtigen Zeichen tippen.

Korrektur einer Gruppe von Zeichen in einer der vorangehenden Zeilen derselben Seite:

1. Die oben 1-5 genannten Schritte wiederholen.
2. **WIEDERHOLTASTE** drücken, um das Schreibwerk bis über das (letzte) falsche Zeichen zu führen.
3. Das falsche Zeichen tippen. Das Zeichen wird gelöscht.
4. Dies fortsetzen, bis alle zu löschende Zeichen gelöscht werden.
5. Das richtige Zeichen tippen.

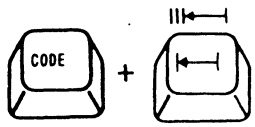
Zur Beachtung

- Sollte die Unterstreichfunktion (XXX) eingestellt sein, muß sie vor dem Positionieren des Schreibwerks über dem Fehler ausgeschaltet werden.
- Sollen Zeichen und die Unterstreichungen gelöscht werden, so muß oben zwischen den Schritten 3 und 4 die Unterstreichfunktion (XXX) aktiviert werden.

Mikrorückschritt

Diese Funktion dient zur Feineinstellung der Schreibwerkposition für manuelle Korrekturen. Jede Aktivierung der Mikrorückschritt-Funktion bewegt das Schreibwerk um 1/60 Zoll nach links.

Korrektur mit Mikrorückschritt:



CODE + (⟵) **RÜCKSCHRITT**-Taste drücken.

Beispiel für einen Fehler:

Sehr geehter Herr Granel

1. Das Schreibwerk über dem r im Wort "geehter" positionieren.
2. r, e und t löschen.
3. **CODE** + **RÜCKSCHRITT** drücken.
4. r tippen.
5. **CODE** + **RÜCKSCHRITT** drücken.
6. t tippen.
7. **CODE** + **RÜCKSCHRITT** drücken.
8. e tippen.
9. **CODE** + **RÜCKSCHRITT** drücken.
10. r tippen.

Richtiges Ergebnis:

Sehr geehrter Herr Granel

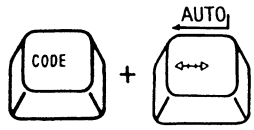
11. Die **RELOCATION**-Taste drücken.
12. Weiterschreiben.

Automatische Zeilenschaltung

Wenn die AUTOMATISCHE ZEILENSCHALTUNG aktiviert ist (im Display durch eine Markierung unter der AUTO Legende bezeichnet), fährt das Schreibwerk automatisch an den linken Rand der nächste Zeile. Kommt das Schreibwerk beim Schreiben in die Randzone–8 Anschläge vor der rechten Randeinstellung–so ertönt ein Piepton und das Schreibwerk schaltet in die nächste Zeile zurück, sobald Sie ein Leerzeichen oder einen Bindestrich eintippen. In der TYPE-Betriebsart geht das Schreibwerk zum Anfang der nächsten Zeile zurück, wenn die LEERTASTE gedrückt wird, und im L/L-Betrieb, wenn das begonnene Wort nicht mehr in die Zeile paßt.

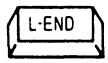
Verwendung der Automatischen Zeilenschaltung:

Für PA-3100E



Die **CODE**-Taste gedrückt halten und die **RANDLÖSER**-Taste drücken, um diese Funktion einzuschalten. Die Prozedur wiederholen, um sie wieder auszuschalten. Wenn die Automatische Zeilenschaltung aktivfert wird, ertönt ein Piepton.

Für PA-3130



L-END-Taste drücken, bis im Display die Zeilenendeeinstellung **AUTO** erscheint.

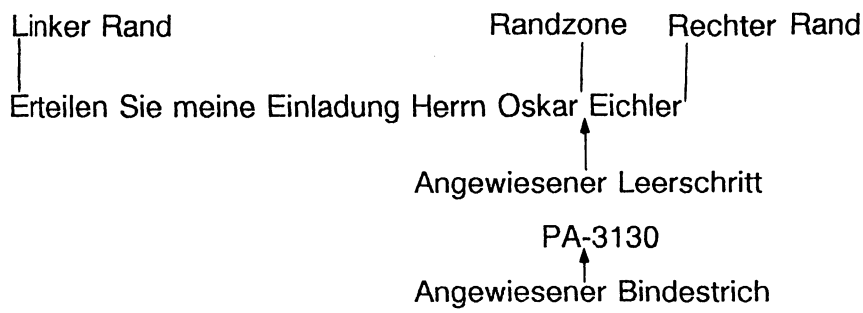
Zur Beachtung

- Auf Ihrer PA-3100E wird diese Funktion automatisch gewählt, wenn Sie die Schreibmaschine einschalten.
- Bei aktivierter Funktion können Sie während der automatischen Schreibwerk-rückführung ruhig weiter schreiben. Die angeschlagenen Zeichen werden zwischengespeichert und nach der Rückführung automatische am Anfang der neuen Schreibzeile ausgedruckt.

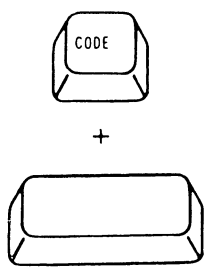
Angewiesener Leerschritt und angewiesener Bindestrich

Es kommt vor, daß ein automatischer Rücklauf des Schreibwerks unerwünscht ist, z.B. beim Schreiben von Namen, des Datums, eines Wortes mit Bindestrich oder einer kurzen Zeichenfolge, die noch in die gegenwärtige Zeile passen soll. Um in der Randzone ohne automatische Rückführung des Schreibwerks weiterzuschreiben, gibt man einen angewiesenen Leerschritt oder angewiesenen Bindestrich ein.

Beispiele:

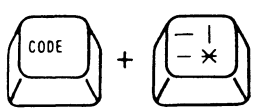


Eingeben eines angewiesenen Leerschritts:



1. Bei Erreichen der Randzone (Piepton) das Wort fertigschreiben.
2. **CODE + LEERTASTE** drücken.
3. Das nächste Wort schreiben.
4. Schritte 2 und 3 wiederholen, um noch weitere Wörter in diese Zeile zu schreiben.
5. Die **LEERTASTE** drücken. Das Schreibwerk wird automatisch zurückgeführt.

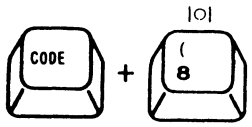
Eingeben eines angewiesenen Bindestrichs:



1. Bei Erreichen der Randzone (Piepton) den Wortteil vor dem Bindestrich fertigschreiben.
2. **CODE + "-" (Bindestrich)** drücken.
3. Den zweiten Teil des Wortes schreiben.
4. Schritte 2 und 3 wiederholen, bis die nächste Zeile beginnen soll.
5. Die **LEERTASTE** drücken. Das Schreibwerk wird automatisch zurückgeführt.

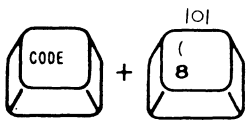
Zentrieren

Zentrieren von Text:



1. Das Schreibwerk an den linken Rand führen.
2. **CODE + 8** (|O|) drücken.
   Das Schreibwerk wird zwischen den Rändern zentriert.
   Bei PA-3130 erscheint "⊢⊣" im Display.
3. Den zu zentrierenden Text eintippen.
4. Danach sind folgende Funktionen möglich:
   ZEILENSCHALTUNG: Textausdruck und Weiterführung zur nächsten Schreibzeile.
   TABULIERTASTE: Textausdruck und Ansteuerung des nächsten Tabstops.
   CODE + Punkt: Textausdruck.

Zentrieren an einem beliebigen Punkt einer Zeile:



1. Stellen Sie die Schreibmaschine auf **TYPE**-Betrieb.
2. Mit den **LEER-**, **RÜCKSCHRITT-** oder **TABULIER-** Tasten zum Zentrierpunkt gehen.
3. **CODE + 8** (|O|) drücken.
   "⊢⊣" erscheint auf der Display.
4. Tippen Sie den zu zentrierenden Text.
5. Danach sind folgende Funktionen möglich:
   ZEILENSCHALTUNG: Textausdruck und Rückführung zur nächsten Schreibzeile
   TABULIERTASTE: Textausdruck und Ansteuerung des nächsten Tabstops.
   CODE + Punkt: Textausdruck.

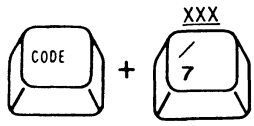
Zur Beachtung

- Nach dem Textausdruck ist die Zentrierautomatik aufgehoben.
- Bei Zentrierung beachten, daß der Text sich nicht mit anderen Texten in der Zeile überlappt.
- Falls beim Eintippen des zu zentrierenden Textes ein Fehler gemacht wird, die KORREKTURAUTOMATIK- oder WORTKORREKTURAUTOMATIK-Taste drücken, um den Fehler zu löschen.
- Zur Aufhebung der Zentrierung bei der PA-3130, bevor der Text ausgedruckt wird, die KORREKTURAUTOMATIK-Taste so weit drücken, bis Text und "⊢⊣" aus der Display gelöscht ist.
- Um den zu zentrierenden Text auf einmal vor dem Ausdruck zu löschen, CLR DSP drücken. (PA-3130)

Unterstreichen

Mit der Unterstreichautomatik lassen sich Wörter während des Schreibens simultan unterstreichen.

Automatischens Unterstreichen:



1. **CODE + 7** (XXX) drücken.
   Es ertönt ein kurzer Piepton.
   Bei PA-3130 erscheint im Display (XXX).
2. Den zu unterstreichenden Text schreiben.
3. Zum Aufheben der Funktion wieder **CODE + 7** (XXX) drücken.

Zur Beachtung

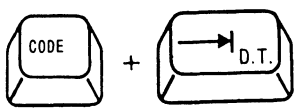
- Die KORREKTURAUTOMATIK- und WORTKORREKTURAUTOMATIK-Tasten löschen sowohl Zeichen als auch Unterstreichung.
- Leerzeichen werden automatisch mit unterstrichen.

Dezimaltabulator bei der PA-3130

Mit dem Dezimaltabulator werden Dezimalzahlen automatisch an der Dezimalstelle ausgerichtet. (nur PA-3130)

Einstellen des Dezimaltabulators:

1. Betriebsart **TYPE** wählen.
2. Vorhandene Tabstops löschen. (Siehe Kapitel "Ränder und Tabstops".)
3. Das Schreibwerk an der Stelle positionieren, an der die Dezimalzahlen ausgerichtet werden sollen, und einen Tabstop setzen.
4. **ZEILENSCHALTUNG** oder **EXPRESS (CODE + RELOCATION)** drücken. Das Schreibwerk befindet sich nun am linken Rand.



5. Gleichzeitig **CODE**- und **TABULIER**- Taste drücken. Das Schreibwerk bewegt sich zum Tabstop und der Dezimaltabulierbetrieb wird freigegeben. Im Display erscheint rechts die Anzeige für Dezimaltabulierbetrieb "▙.".
6. Die Dezimalzahl tippen. Es erfolgt kein Ausdruck. Die Dezimalzahl wird im Display angezeigt.
7. Zum Ausdruck der im Display angezeigten Zeichen drückt man:
   ZEILENSCHALTUNG: Schreibwerk bewegt sich zum linken Rand der nächsten Zeile.
   TABULIERTASTE: Schreibwerk bewegt sich zum nächsten Tabstop.
   CODE + TABULIERTASTE: Schreibwerk bewegt sich zum nächsten Tabstop und der Dezimaltabulierbetrieb wird freigegeben.
   CODE + Punkt: Schreibwerk stoppt hinter der ausgedruckten Dezimalzahl.

Zur Beachtung

- Dezimaltabulatoren können auch zum Ausrichten von Zahlenspalten ohne Dezimalstellen genützt werden. Den Dezimaltabulator einfach eine Stelle rechts von der letzen Ziffer in der Spalte setzen.
  Z.B.:
  Setze Dezimaltabulator hier

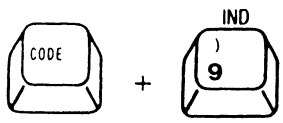
6.745	27.850
387,00	3.456
60,68	78

- Genügend Platz zwischen den Spalten lassen, damit sich die Zahlen nicht überlappen. Falls das passiert, können die übereinander geschriebenen Zahlen automatisch mit der KORREKTURAUTOMATIK-Taste gelöscht werden.

Einrücken

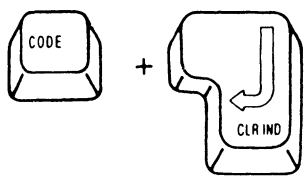
Mit der TABULIERTASTE ist es einfach die erste Zeile eines Abschnitts einzurücken. Was aber soll man machen, wenn ganze Abschnitte z. B. für einen Bericht oder einen Entwurf eingerückt werden sollen? Mit dieser Schreibmaschine können Sie einen vorübergehenden linken Rand setzen, der Ihnen bei jeder neuen Zeile das Betätigen der Tabuliertaste oder der Leertaste erspart.

Einrücken:



1. Das Schreibwerk an den Punkt bringen, an der der vorübergehende Rand gesetzt werden soll.
2. **CODE + 9 (IND)** drücken.
   Im Display der PA-3130 wird IND angezeigt.

Löschen der Einrückautomatik:



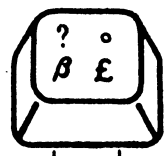
Die **CODE**-Taste und die **ZEILENSCHALTUNG (CLR IND)** drücken. Die Einrückautomatik wird gelöscht, und das Schreibwerk läuft zum ursprünglichen linken Rand.

Zur Beachtung

- Soll die ursprüngliche linke Randeinstellung nur vorübergehend wieder eingestellt werden, so drückt man den RANDLÖSER und die EXPRESS (CODE- + RELOCATION)-Tasten.
  Beachten Sie, daß der linke Rand nicht beim Speicherbetrieb aufgehoben werden kann.

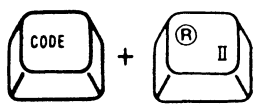
Tastatur II

Wenn Sie sich die Tastatur einmal genauer anschauen, werden Sie auf einigen Tasten auf einer oder beiden Tastaturebenen zwei Zeichenangaben finden. Die Zeichen links werden hierbei bei Einstellung auf Standard- Tastatur angesteuert, die Zeichen rechts mit Tastatur II.



Standard- Tastatur — Tastatur II

Gebrauch der Tastatur II:



1. Die **CODE + WIEDERHOLTASTE (II)** drücken. Zur Bestätigung leuchtet die grüne Anzeigelampe auf. Beim Schreiben werden nur die rechts auf den Tasten angegebenen Schriftzeichen gedruckt.
2. Die gewünschten Zeichen tippen.
3. Die **CODE + WIEDERHOLTASTE (II)** erneut drücken, um auf die standard-Tastatur zurückzuschalten. Die grüne Anzeigelampe erlischt.

Tottasten

"Tottasten" sind Akzenttasten und werden so genannt, weil sich das Schreibwerk nicht bewegt und nichts ausgedruckt wird, solange nicht eine zweite Taste (Zeichen) getippt wird. Dank der Tottasten- Technik braucht das Schreibwerk zum Setzen von Akzenten nicht mehr zurückgesetzt zu werden.

Setzen eines Akzents:

1. Den Akzent tippen. Es erfolgt kein Ausdruck und das Schreibwerk bewegt sich nicht.
2. Das zugehörige Zeichen tippen. Zeichen und Akzent werden ausgedruckt.

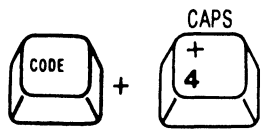
Zur Beachtung

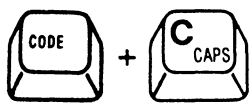
- Beim Löschen eines akzentuierten Zeichens mit der KORREKTURAUTOMATIK-Taste werden Zeichen und Akzent durch einen Tastendruck gelöscht.
- Zur manuellen KORREKTUR drücken Sie CODE + KORREKTURAUTOMATIK-Taste. Tippen Sie danach den Akzent und dann das Zeichen, um beides zu löschen.
- Die Druckhöhe der Akzente ist für Kleinbuchstaben ausgelegt, so daß sie bei Großbuchstaben unter Umständen kein sauberes Schriftbild erhalten.

Caps Lock

Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird der ganze Text ohne Betätigung der Umschaltung oder des Umschaltfeststellers in Großbuchstaben geschrieben. Ziffern und Satzzeichen werden wie normal geschrieben. Für das Schreiben von Texten in Großbuchstaben mit Zahlen und normalen Satzzeichen ist diese Funktion besonders vorteilhaft, da es keiner Umschaltung bedarf.

Arbeiten mit Caps Lock:





1. **CODE + 4 (CAPS)** drücken.
   Die **CODE**- Taste gedrückt halten und **C (CAPS)** drücken.
2. Den Text schreiben.
3. Um die Funktion aufzuheben, **CODE + 4 (CAPS)** erneut drücken.
   Die **CODE**- Taste gedrückt halten und **C (CAPS)** drücken, um die Funktion aufzuheben.

Zur Beachtung

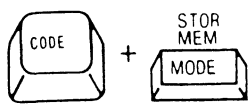
- Beim Schreiben mit CAPS LOCK können Kleinbuchstaben durch gleichzeitiges Drücken von UMSCHALTUNG und der entsprechenden Buchstabentaste geschrieben werden.

6 SPEICHER (PA-3130)

Senden Sie den gleichen Brief an mehrere Personen? Gibt es eine Adressenkartei, die Sie häufig benutzen? Entwerfen Sie einen Bericht, den Sie mehrmals überarbeiten, bevor er fertig wird?

Um derartige Arbeiten zu erleichtern verfügt PA-3130 über einen Speicher für 8.000 Zeichen, der es ermöglicht, bis zu 100 Dokumente zu speichern. Außerdem können alle Funktionen, die Sie bisher gelernt haben, auch mit den Dokumenten gespeichert werden.

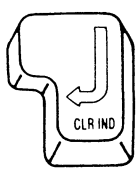
Speichereingabe:



1. Die **CODE**-Taste heruntergedrückt halten und zum Öffnen des Speichers die **MODE(STOR MEM)**-Taste betätigen. Das Display zeigt folgendes:

	*		_	*	

2. Eine Zahl von 0 bis 99 eingeben. Mit dieser ID-Nummer speichern sie zum späteren Wiederauffinden das Dokument ab.

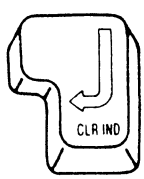


3. Die **ZEILENSCHALTUNG** betätigen.
   Das Display zeigt folgendes:

   *01 **********_

   (01 ist die ID-Nummer)

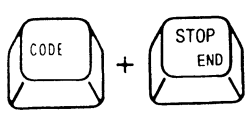
4. Einen Titel mit nicht mehr als 10 Zeichen wählen.



5. Die **ZEILENSCHALTUNG** betätigen.
   Sollte vorher normaler Zeilenendbetrieb (NORM) eingestellt gewesen sein, so wird nun automatische Zeilenschaltung (AUTO) automatisch gewählt.

6. Den Text tippen.

7. Zeilenschaltung als letzte Eingabe betätigen.



8. Die **CODE**-Taste gedrückt halten und die **STOP (END)**-Taste drücken, um die Speicherung zu beenden und das Dokument zu speichern.

Übung

Geben Sie folgende Adresse unter der Codenummer "01" in den Speicher ein.

Büroelektronik GmbH
z.Hd. Frau de Haas
Kanalstraße 21
2900 Oldenburg

1. Folgende Einstellungen setzen:
   Ränder: 10 und 75
   Schreibschritt: 10
   Schreibbetrieb: L/L
   Zeilenabstand: 1
2. Die **CODE** und **MODE (STOR MEM)**-Tasten zum Eröffnen des Speichers gleichzeitig drücken.
3. Codenummer "01" tippen.
4. Die **ZEILENSCHALTUNG** betätigen.
5. "DE HAAS" als Titel tippen.
6. Die **ZEILENSCHALTUNG** betätigen.
7. Obige Adresse tippen.
8. Die **ZEILENSCHALTUNG** als letzte Eingabe drücken.
9. **CODE**-Taste heruntergedrückt halten und die **STOP (END)**-Taste betätigen.

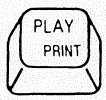
Zur Beachtung

- Unterläuft Ihnen bei der Eingabe Codenummer oder des Titels ein Fehler, KORREKTURAUTOMATIK- oder WORTKORREKTURAUTOMATIK-Taste zum Korrigieren verwenden.
- Ist die Speicherkapazität erschöpft, erscheint im Display "MEM = 0". Die KORREKTURAUTOMATIK-Taste verwenden, um diese Meldung zu löschen, und um zu Ihrem Dokument zurückzukehren.
- Ränder, Tabulatoren, Schreibschritt und Zeilenende sind, wie gesetzt, mit Dokumenten gespeichert. vgl. Seite 42.

Ausdrucken eines Dokuments

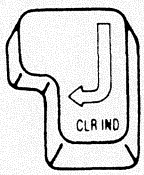
Zum Ausdruck eines gespeicherten Texts verwendet man die PLAY-Taste. Die Schreibmachine druckt dann eine Textkopie aus. Das Original wird für zukünftige Verwendung immer im Speicher zurückbehalten.

Ausdrucken aus dem Speicher:



1. Papier einspannen.
2. **PLAY**-Taste drücken.
   Das Display zeigt:

	*		_	*	



3. Die ID-Nummer des Dokuments tippen, das Sie ausdrucken wollen.
4. Die **ZEILENSCHALTUNG** betätigen.
   Im Display erscheinen die Codenummer und der Titel mit P (Phrase) oder T (Text). Sehen Sie dazu weiter S. 42.
5. Zum Ausdruck des Dokumentes die **ZEILENSCHALTUNG** drücken.

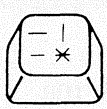
Übung

Ausdrucken der unter der Codenummer "01" im Speicher eingegebenen Adresse.

1. **PLAY**-Taste drücken.
2. "01" tippen.
3. Die **ZEILENSCHALTUNG** betätigen. Im Display erscheint: "DE HAAS".
4. Erneut die **ZEILENSCHALTUNG** drücken. Die Adresse wird ausgedruckt.

Wird beim Ausdruck eines Dokumentes der rechte Rand durch ein Worf überschritten, wird der Druck unterbrochen. Folgende Vorgehensweise wählen, um den Druck fortzusetzen.

Trennen des letzten Wortes:

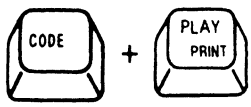


1. Den Cursor eine Stelle rechts von der Trennstelle des Wortes positionieren.

   Zum Beispiel:

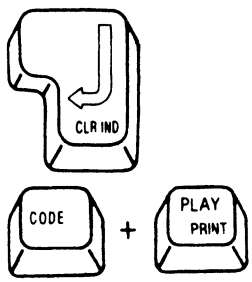
   Bindestrich

2. Den Bindestrich tippen. Das Wort wird hinter dem "e" getrennt und der Rest erscheint in der nächsten Zeile.



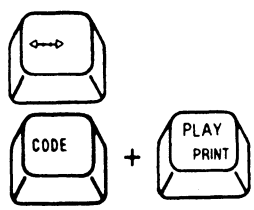
3. Die **CODE**-Taste heruntergedrückt halten und die **PLAY (PRINT)**-Taste betätigen, um mit dem Ausdruck fortzufahren.

Ausdrucken des Wortes in die nächste Zeile:



1. Den Cursor unter dem ersten Buchstaben des Wortes, das in die nächste Zeile gedruckt werden soll, positionieren.
2. Die **ZEILENSCHALTUNG** betätigen.
3. Die **CODE**-Taste und die **PLAY (PRINT)**-Taste gleichzeitig drücken, um den Ausdruck fortzusetzen.

Ausdrucken des Wortes in der selben Zeile:



1. Den **RANDLÖSER** drücken.
2. Die **CODE**-Taste und die **PLAY(PRINT)**-Taste gleichzeitig drücken, um den Ausdruck fortzusetzen.

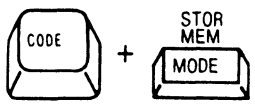
Zur Beachtung

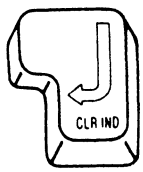
- Soll ein Dokument im Blocksatz gedruckt werden, vor dem Ausdruck den JUST-Betrieb einstellen.
- Im PLAY-Betrieb kann kein Dokument im Display bearbeitet werden. Dies ist nur im STOR-Betrieb möglich.
- Wenn Sie sich entscheiden, ein Dokument nicht auszudrucken, können Sie END (CODE + STOP) drücken, um den PLAY-oder STOR-Betrieb aufzuheben.
- Wenn während der Wiedergabe die STOP-Taste gedrückt wird, hält Ausdrucken vorübergehend an. CODE + PLAY (PRINT) Tasten drücken, um Ausdruck wiederaufzunehmen.
- Zum Schließen des Speichers CODE + STOP (END)-Tasten drücken.
- Wenn Sie während des Tippens einer ID-Nummer einen Fehler machen, KORREKTURAUTOMATIK-Taste verwenden, um zu korrigieren.

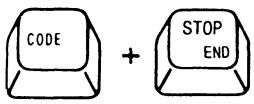
Textbearbeitung im Speicher

Mit der PA-3130 können Sie in den Speicher eingegebenen Text redigieren, Sie können Worte, Zeichenfolgen, ja ganze Sätze hinzufügen oder löschen.
Die Schreibmaschine druckt den überarbeiteten Text dann für Sie aus.

Bearbeitung eines gespeicherten Texts:







1. Die **CODE**-Taste und die **MODE (STOR MEM)**-Taste gleichzeitig drücken.
2. Die ID-Nummer des zu überarbeitenden Dokuments tippen.
3. Die **ZEILENSCHALTUNG** betätigen. Der Titel erscheint im Display.
4. Erneut die **ZEILENSCHALTUNG** drücken.
5. Den Text wie gewünscht bearbeiten.
6. Ist die Bearbeitung beendet, **CODE**-Taste und die **STOP (END)**-Taste zur Abspeicherung des überarbeiteten Text und zur Schließung des Speichers gleichzeitig drücken.

Zur Beachtung

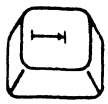
- Beim Schreiben in den Speicher kann ein zweiter Text mit der PLAY-Taste abgerufen werden. Der abgerufene Text wird automatisch in den gegenwärtigen Text an der Cursorposition eingefügt.

- Wird eine fehlerhafte ID-Nummer oder ein falscher Titel eingetippt, diese mit der KORREKTURAUTOMATIK-Taste korrigieren. Der eingegebene Titel kann bei der nachträglichen Textbearbeitung durch Drücken der KORREKTUR-AUTOMATIK-Taste auch korrigiert oder geändert werden.
  Wenn Sie aber nach Druck auf die ZEILENSCHALTUNG merken, daß Sie aus dem Speicher die falsche Zeichenfolge abgerufen haben, drücken Sie zum Schließen des Speichers END (CODE + STOP).

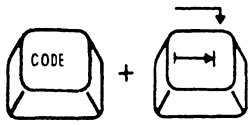
- Bei geöffnetem Speicher können die Speicherinhalte durch Druck auf die CODE + PLAY (PRINT)-Tasten ausgedruckt werden.

Zum Bearbeiten eines im Speicher eingegebenen Texts den Cursor einfach zur Korrekturstelle führen und Text löschen oder hinzufügen. Zum Bewegen des Cursors im Speicher verwenden Sie folgende Tasten:

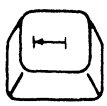
Den Cursor im Speicher bewegen:



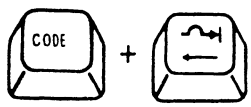
Bewegt den Cursor eine Stelle nach rechts.
(Beachten Sie, daß mit der LEERTASTE die LEERANSCHLÄGE in den Text beim Cursor eingefügt werden.)



Bewegt den Cursor zur nächsten manuell eingegebenen Zeilenschaltung.

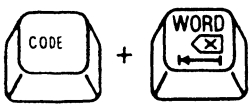


Bewegt den Cursor eine Stelle nach links.



Während der Texteingabe läuft der Cursor an den Anfang der laufenden Zeile. Während des nachträglichen Bearbeitens geht der Cursor zur nächsten manuell eingegebenen Zeilenschaltung.

Bewegt den Cursor zum Textende.



Bewegt den Cursor zum Beginn des vorangegangenen Wortes.

Den Cursor an die Stelle führen, an der Text eingefügt werden soll. Dan Text eingeben. Des folgunde Text wird nach rechts verschoben.

Löschen:

Löscht die Zeichen links vom Cursor.

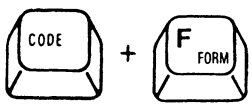
Löscht den Text zwischen 2 manuell eingegebenen Zeilenschaltungen. (Sollte keine manuell eingegebene Zeilenschaltung im Text vorhanden sein, wird der gesamte Text gelöscht.)

Löscht das Wort, unter dem sich des Cursor befindet.

Zeilenformat

Zur Eingabe in den Speicher kann jedes gewünschte Zeilenformat eingegeben werden. Das Zeilenformat beinhaltet Einstellung des linken und rechten Randes und der Tabulatoren. Schreibschritteinstellung und Zeilenendeinstellung stehen ebenfalls zur Verfügung.

Eingabe eines Zeilenformats in den gespeicherten Text:



1. Den Cursor zum Textanfang eines gespeicherten Dokuments bewegen.
2. Die **CODE**-Taste und die Taste **F (FORM)** heruntergedrückt halten. Im Display erscheint:

   F 0 0 0
3. Die Ränder und Tabulatoren (Seiten 20 u. 21), den Schreibschritt (Seite 17) und das Zeilenende (Seite 18) einstellen.
4. Die **ZEILENSCHALTUNG** drücken.
   "F" erscheint am Anfang des Texts und gibt an, daß die Einstellungen gespeichert sind.

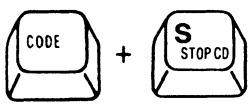
Zur Beachtung

- Ist bereits ein Zeilenformat mit einem Text abgespeichert, so erscheint im Display bei des Eingabe einer ID-Nummer T (Text). Wurde kein Zeilenformat mit dem Text gespeichert, so erscheint P (Phrase) im Display.

Stop Codes

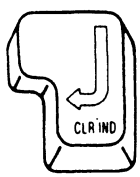
Ein STOP CODE unterbricht den Ausdruck eines gespeicherten Texts und es können Einfügungen an der Stelle des STOP CODES betätigt werden. Man gibt einfach an den Stellen im Text, wo veränderliche Informationen beim Ausdruck eingefügt werden sollen, einen STOP CODE ein, wie z.B. bei Adressen oder Anreden.

Eingabe eines Stop Codes:



1. Tippen Sie den Text im Speicher bis an die Stelle, an der ein Stop Code eingegeben werden soll.
2. **CODE**-Taste gedrückt halten und die Taste **S (STOP CD)** drücken.
   Ein "⁘" erscheint im Display und gibt an, daß ein Stop Code eingegeben wurde.
3. Zum Setzen weiterer Stop Codes innerhalb eines Dokuments die Schritte 1 und 2 wiederholen.

Ausdruck mit Stop Codes:



1. Die **PLAY**-Taste drücken.
2. Eine ID-Nummer tippen und **ZEILENSCHALTUNG** drücken.
3. **ZEILENSCHALTUNG**-Taste drücken.
4. Des Ausdruck beginnt und wird am Beginn des Zeile unterbrochen, in der ein Stop Code gesetzt ist.
5. Text einfügen.
6. Die **CODE**-Taste heruntergedrückt halten und die Taste **PLAY (PRINT)** drücken, um mit dem Ausdruck fortzufahren.

Zur Beachtung

- Eine Stop-Code läßt sich nur bei der Eingabe oder Überarbeitung eines Dokuments setzen.
- Normalerweise wird der Ausdruck am Aufang des Zeile unterbrochen,in der des Stop Code gesetzt ist. Sobald Sie aber die Betriebsarten-Taste (Mode) drücken, wechselt die Betriebsart automatisch von L/L (Zeilenweises Ausdruck) auf TYPE (simultanes Ausdruck) und der Ausdruck wird bis zur Aahsächlichus STOP CODE Position fortgesetzt.

Stop Codes

Übung

Geben Sie folgenden Standardbrief in den Speicher unter der ID-Nummer "05" ein. Setzen Sie an jeder Stelle, an der sich die Information ändern wird, einen Stop Code, so wie Sie es im Beispiel unten sehen.

Tip: Geben Sie alle Leerschritte und Interpunktionen mit in den Standardbrief ein. Z.B.: ZEILENSCHALTUNG nach der Anschrift und das Komma nach "Sehr geehrte".

Hamburg, den 13.01.1987

(STOP CODE)

Sehr geehrte (STOP CODE),

Wir bedanken uns für Ihren Auftrag von (STOP CODE) SHARP PA-3130. Ihre bestellten Schreibmaschinen werden am (STOP CODE) geliefert.

Mit freundichen Grüßen

J. Knapp
SHARP ELECTRONICS (EUROPE) GMBH

1. Schreibschritt auf 10 und Ränder auf 15 und 65 stellen.
2. **CODE**-Taste heruntergedrückt halten und die Taste **MODE (STOR MEM)** drücken.
3. Codenummer "05" tippen.
4. **ZEILENSCHALTUNG** betätigen.
5. Als Titel "BRIEF" tippen.
6. **ZEILENSCHALTUNG** betätigen.
7. Datum tippen und viermal die **ZEILENSCHALTUNG** drücken.
8. **CODE**-Taste heruntergedrückt halten und die Taste **S (STOP CD)** drücken. Ein "⁘" erscheint im Display und gibt an, daß ein Stop Code eingegeben wurde.
9. **ZEILENSCHALTUNG** dreimal drücken. "Sehr geehrte" tippen.
10. STOP CODE eingeben.
11. Unmittelbar hinter der Stop-Code einen Komma(,) tippen. **ZEILENSCHALTUNG** dreimal drücken.

12. Den restlichen Brief tippen und jedesmal, wo angegeben, einen Stop Code eingeben. Lassen Sie das Schreibwerk beim Schreiben von der automatischen Schreibwerkschaltung zurückführen.
13. Die **CODE**-Taste heruntergedrückt halten und die Taste **STOP (END)** zur Eingabe des Briefes drücken.

Übung

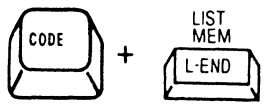
Den Standardbrief und die Adresse abrufen.

1. Einen Bogen Papier einspannen.
2. Ränder und Tabulatoren wunschgemäß einstellen.
3. **PLAY**-Taste drücken.
4. Zum Abrufen des Briefes Codenummer "05" tippen und die **ZEILENSCHALTUNG** betätigen. Das Display zeigt jetzt den Titel "BRIEF".
5. **ZEILENSCHALTUNG** drücken.
   Das Datum wird ausgedruckt und das Schreibwerk fährt viermal zurück.
6. Zum Abrufen der Adresse **PLAY**-Taste drücken.
   Codenummer "01" tippen und **ZEILENSCHALTUNG** betätigen. Im Display erscheint der Titel "DE HAAS".
7. **ZEILENSCHALTUNG** drücken und die Adresse (Zeilenfolge 01) wird ausgedruckt.
8. Zur Fortsetzung des Briefausdrucks **CODE** und **PLAY (PRINT)** gleichzeitig drücken.
9. Jetzt die Anrede tippen und **CODE** und **PLAY (PRINT)** gleichzeitig drücken.
10. Jetzt die Anzahl drücken und **CODE** und **PLAY (PRINT)** gleichzeitig drücken.
11. Lieferdatum eintippen, **CODE** und **PLAY (PRINT)** gleichzeitig drücken und den restlichen Brief ausdrucken.

Inhaltsverzeichnis

Die Schreibmaschine druckt eine Liste von ID-Nummern und Titel der gespeicherten Texte aus.

Ausdrucken des Inhaltsverzeichnisses:



1. Einen Bogen Papier einspannen.
2. Die **CODE**-Taste gedrückt halten und die **L-END (LIST MEM)**-Taste drücken, um das Inhaltsverzeichnis auszudrucken.

Listenformat:

ID Nummer (ID): Ausdruck erfolgt 1 Zoll rechts vom äußersten linken Rand.
Titel: Ausdruck erfolgt 0.5 Zoll rechts vom des ID-Nummer.

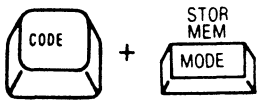
Zur Beachtung

- Bei Druck auf die STOP-Taste während des Ausdrucks stoppt der Ausdruckvorgang. Druck auf die Tasten CODE + PLAY (PRINT) setzt den Druck fort.
- Zum Abbrechen des Ausdrucks CODE + STOP (END) drücken.
- Bei der Auflistung des Speicherinhaltsverzeichnisses erscheinen auch Makros. Diese sind durch einen Doppelpunkt (:) gekennzeichnet.

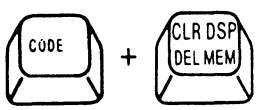
Löschen eines Dokuments aus der Speicherung

Wenn ein gespeichertes Dokument nicht mehr gebraucht wird, sollte es gelöscht werden.

Löschen eines Dokuments:



1. **CODE**-Taste gedrückt halten und die Taste **MODE (STOR MEM)** drücken.
2. Die ID-Nummer, unter die der zu löschende Text gespeichert ist, tippen.
3. Die **ZEILENSCHALTUNG** betätigen.
   Der Titel erscheint im Display.
4. Wenn es sich um das richtige handelt, die **ZEILEN-SCHALTUNG**-Taste noch einmal drücken, **CODE + STOP (END)** drücken, um den Vorgang abzubrechen.



5. Die **CODE**-Taste gedrückt halten und **CLR DSP (DEL MEM)** drücken.
   Im Display erscheint "DEL?"
   Wenn Sie nicht wünschen, das Dokument zu löschen, eine andere Taste außer der **ZEILENSCHALTUNG** drücken. "DEL?" verschwindet und sie können das Dokument bearbeiten, oder durch Drücken der **CODE + STOP (END)**-Taste das Verfahren aufheben.
6. Die **ZEILENSCHALTUNG** drücken.
   Das Dokument ist aus der Speicherung gelöscht worden.
   Im Display erscheint "* __ *".

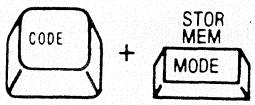
Zur Beachtung

- Sie können auch den gesamten Inhalt des PA-3130 Speichers löschen, indem Sie die CODE und UMSCHALT-Taste gedrückt halten und die "T"-Taste dreimal drücken. Mit diesem Vorgang wird der gesamte Speicherinhalt (sowie der Inhalt des Anwenderwörkbuchs, sofern ein Rechtschreibprüfmodul installiert) gelöscht.

7 MAKROSPEICHER (PA-3130)

Makros sind Redewendungen oder Phrasen, die mit einem Kürzel versehen werden können. Schreibt man dieses Kürzel, ersetzt es die Schreibmaschine automatisch durch die zugehörige Phrase bzw. Redewendung.

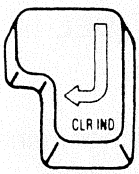
Abkürzungen (Makros) und zugehörigen Text speichern:



1. Die **CODE**-Taste heruntergedrückt halten und zum Öffnen des Speichers die **MODE (STOR MEM)**-Taste betätigen. Im Display erscheint folgendes:

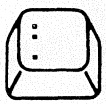
	*		_	*	

2. Eine ID-Nummer zwischen 0 und 99 wählen und diese tippen.



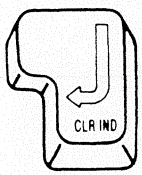
3. Die **ZEILENSCHALTUNG** betätigen.
Das Display zeigt folgendes:

*01 **********_ (01 ist die ID-Nummer)



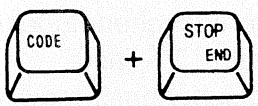
4. Einen Doppelpunkt(:) eingeben. Der Doppelpunkt unterscheidet eine Abkürzung von der normalen Phrasen- oder Textspeicherung.

5. Eine Abkürzung (Makro) von nicht mehr als 10 Zeichen tippen. Das ist die Abkürzung, die Sie später tippen, um die Phrase auszudrucken.



6. Die **ZEILENSCHALTUNG** drücken.
Wenn die Betriebsart NORM gesetzt wurde, geht die PA-3130 in die Betriebsart AUTO.

7. Den Text tippen, den Sie dem Makro zuordnen wollen.



8. Die **CODE**-Taste gedrückt halten und die **STOP (END)**-Taste drücken, um den zugehörigen Text zu speichern.

Übung

Die foigenden Abkürzungen (Makros) mit zugehörigen Text speichern.

Abkürzung	Zugehöriger Text
mb	möglichst bald
sg	sehr geehrte Damen und Herren
gruß	Mit freundlichen Grüßen
	Erich Leitner Geschäftsführer

1. **CODE**- Taste heruntergedrückt halten und die Taste **MODE (STOR MEM)** drücken.
2. Codenummer "02" tippen.
3. **ZEILENSCHALTUNG** drücken.
4. Doppelpunkt ":" tippen.
5. "mb" als Makro tippen.
6. **ZEILENSCHALTUNG** drücken.
7. "möglichst bald" als zugehörigen Text tippen.
8. Die **CODE**- Taste heruntergedrückt halten und die Taste **STOP (END)** drücken.
9. Schritte 1 bis 7 wiederholen, dabei andere ID-Nummern für "sg" und "gruß" verwenden.

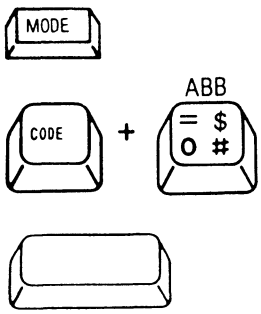
Zur Beachtung

- Ausgenommen Akzenttaste und Leertaste können alle Zeichen für Abkürzung verwendet werden.
- Es spielt keine Rolle, ob Sie Groß-oder Kleinbuchstaben speichern. Ihre Schreibmaschine erkennt sowohl "MB" als auch "mb" als Abkürzung für "möglichst bald".
- Angewiesenen Text und Makros können Sie in gleicher Weise bearbeiten wie gespeicherte Phrasen.
- Bitte beachten Sie, daß Sie keine selbständigen Wörter (z.B. zu, ob, es, etc.) als Abkürzung verwenden, sonst werden diese Wörter unbeabsichtigt durch den Makro-Text ersetzt.
- Textzuweisungen können auch Stop Codes enthalten.

Verwendung von Makros

Bereits gespeicherte Abkürzungen (Makros) können Sie beim Speichern oder beim Schreiben in der Betriebsart L/L verwenden. Die den Abkürzungen (Makros) zugewiesenen Texte können auf Tastendruck in Ihr Dokument einfließen.

Anwendung einer Abkürzung:



1. Mit der **MODE**-Taste die Betriebsart L/L wählen.
2. Die **CODE**-Taste gedrückt halten und die Taste **0 (ABB)** drücken.
   Ein kurzer Piep ertönt und die Anzeige "ABB" im Display wird aktiviert.
3. Die gewünschte Abkürzung (Makro) tippen und dann die Leertaste betätigen.
   Die Abkürzung wird durch den zugeordneten Text ersetzt.
4. Weiter tippen und bei Bedarf weitere Abkürzungen auf die gleiche Weise, wie in Schritt 3 abrufen.

Zur Beachtung

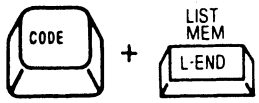
- Sollte die Betriebsart Automatische Zeilenschaltung eingeschaltet sein und der dem Makro (Abkürzung) zugeordnete Text zu lang sein, so wird der Ausdruck unterbrochen und der Cursor erscheint am Ende des Wortes, welches den rechten Rand überschreitet. Das Wort trennen oder vor diesem Wort eine Zeilenschaltung eingeben.

- Makros (Abkürzungen) können nicht in der Betriebsart TYPE (Direktdruck) verwendet werden.

Auflisten von Makros

Zum praktischen Gebrauch drucken Sie eine Liste der gespeicherten Abkürzungen und angewiesenen Texte aus. Sie können diese als Hinweise gebrauchen, wenn Sie ein Makro vergessen haben oder mehrere Personen dieselbe Schreibmaschine benutzen.

Ausdrucken des Inhaltsverzeichnisses:



1. Einen Bogen Papier einspannen.
2. Die **CODE**-Taste gedrückt halten und die **L-END (LIST MEM)**-Taste drücken, um die Liste auszudrucken.

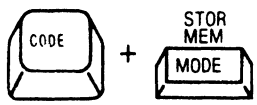
Zur Beachtung

- Eine Liste aller Abkürzungen, Phrasen und Texttitel werden ausgedruckt.
- Bei Drücken der STOP- Taste während des Drucks, stoppt der Ausdruckvorgang. Drücken der Tasten CODE + PLAY (PRINT) setzt den Ausdruck fort.
- Zum Abbrechen des Ausdrucks CODE + STOP (END) drücken.

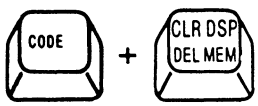
Löschen von Makros

Sie können Abkürzungen löschen, wenn Sie sie nicht mehr brauchen, um mehr Raum für andere Verwendung zu schaffen. Beim Löschen einer Abkürzung (Makros) wird der angewiesene Text automatisch gelöscht.

Eine Abkürzung (Makro) löschen:



1. **CODE**-Taste gedrückt halten und die Taste **MODE (STOR MEM)** drücken.
2. Die ID-Nummer der Abkürzung eingeben, die Sie löschen wollen.
3. Die **ZEILENSCHALTUNG** drücken.
   Das Makro erscheint auf dem Display.
4. Wenn es das zu löschen gewünschte Makro ist, die Zeilenschaltung betätigen. (Wenn nicht, **CODE + STOP (END)** drücken, um den Vorgang abzubrechen.)

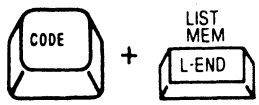


5. Die **CODE**- Taste gedrückt halten und **CLR DSP (DEL MEM)** drücken.
   Im Display erscheint "DEL?". Wenn Sie das Makro nicht löschen wollen, können Sie den Vorgang abbrechen, indem Sie die **CODE + STOP (END)**- Taste drücken.
6. Die **ZEILENSCHALTUNG** drücken, um die Abkürzung zu löschen. Die Abkürzung wird aus dem Speicher gelöscht.

Auflisten von Makros

Zum praktischen Gebrauch drucken Sie eine Liste der gespeicherten Abkürzungen und angewiesenen Texte aus. Sie können diese als Hinweise gebrauchen, wenn Sie ein Makro vergessen haben oder mehrere Personen dieselbe Schreibmaschine benutzen.

Ausdrucken des Inhaltsverzeichnisses:



1. Einen Bogen Papier einspannen.
2. Die **CODE**-Taste gedrückt halten und die **L-END (LIST MEM)**-Taste drücken, um die Liste auszudrucken.

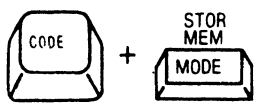
Zur Beachtung

- Eine Liste aller Abkürzungen, Phrasen und Texttitel werden ausgedruckt.
- Bei Drücken der STOP- Taste während des Drucks, stoppt der Ausdruckvorgang. Drücken der Tasten CODE + PLAY (PRINT) setzt den Ausdruck fort.
- Zum Abbrechen des Ausdrucks CODE + STOP (END) drücken.

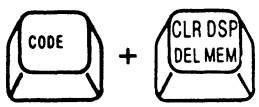
Löschen von Makros

Sie können Abkürzungen löschen, wenn Sie sie nicht mehr brauchen, um mehr Raum für andere Verwendung zu schaffen. Beim Löschen einer Abkürzung (Makros) wird der angewiesene Text automatisch gelöscht.

Eine Abkürzung (Makro) löschen:



1. **CODE**-Taste gedrückt halten und die Taste **MODE (STOR MEM)** drücken.
2. Die ID-Nummer der Abkürzung eingeben, die Sie löschen wollen.
3. Die **ZEILENSCHALTUNG** drücken.
   Das Makro erscheint auf dem Display.
4. Wenn es das zu löschen gewünschte Makro ist, die Zeilenschaltung betätigen. (Wenn nicht, **CODE + STOP (END)** drücken, um den Vorgang abzubrechen.)



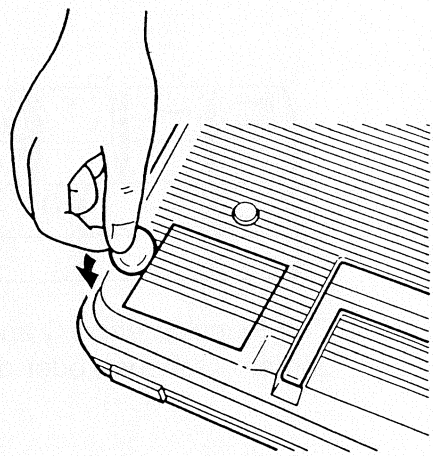
5. Die **CODE**- Taste gedrückt halten und **CLR DSP (DEL MEM)** drücken.
   Im Display erscheint "DEL?". Wenn Sie das Makro nicht löschen wollen, können Sie den Vorgang abbrechen, indem Sie die **CODE + STOP (END)**- Taste drücken.
6. Die **ZEILENSCHALTUNG** drücken, um die Abkürzung zu löschen. Die Abkürzung wird aus dem Speicher gelöscht.

8 RECHTSCHREIBPRÜFMODUL (PA-3130)

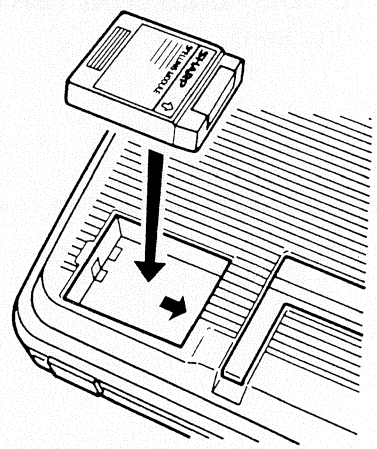
Mit dem als Sonderzubehör erhältlichen Rechtschreibprüfmodul können englische Texte automatisch auf Rechtschreib- und Tippfehler überprüft werden. Das Modell ZX-8SU2 prüft die Rechtschreibung bei der Texteingabe in den Speicher oder später beim Bearbeiten von Text im Speicher. Ein kurzer doppelter Piepton signalisiert einen Fehler.
Zusätzlich schlägt das Modul ZX-8SU2 auch alternative Wörter vor und ermöglicht das Ersetzen eines Fehlers durch ein vom Modul vorgeschlagenes Wort.
Das Rechtschreibprüfmodul enthält zwei verschiedene Wörterbücher, ein "Hauptwörterbuch" und ein Anwenderwörterbuch. Das Hauptwörterbuch des Moduls ZX-8SU2 umfaßt ungehähr 80.000 Wörter. In das Anwenderwörterbuch können bis zu 300 Begriffe eingegeben werden.

Einsetzen des Moduls:

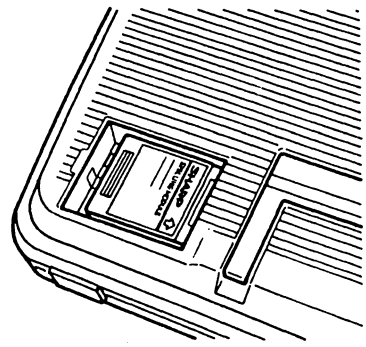
1. Stromzufuhr unterbrechen.
2. Mit einer Münze die Abdeckung, wie in der Abbildung gezeigt, öffnen.



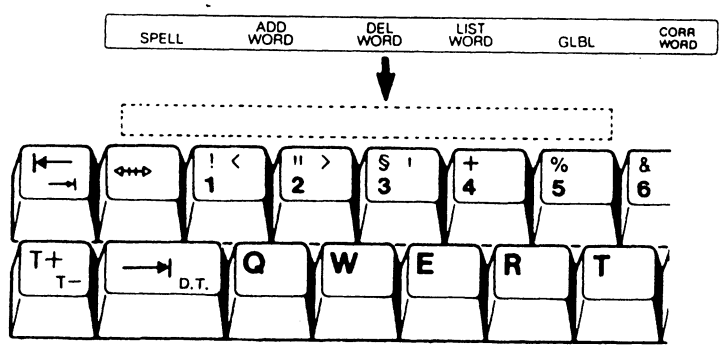
3. Das Rechtschreibprüfmodul mit dem Etikett nach oben einsetzen und dabei jede Berührung mit den Kontakten vermeiden.



4. Das Modul fest in Pfeilrichtung schieben.



5. Deckel schließen.
6. Die dem Modul beiliegenden Aufkleber auf das Gehäuse oberhalb der Tastatur anbringen (Siehe Zeichnung).
   Bei Anwendung des Rechtschreibprüfmoduls werden diese Tasten zusammen mit der **CODE**- Taste betätigt.

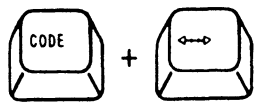


Den Plastikstreifen C an der gepunkteten Linie aufschneiden und am Gehäuse oder der Tastenlegende befestigen.

Das Rechtschreibungsmodul initialisieren:

CODE + UMSCHALTER gedrückt halten und Taste **U** dreimal drücken.

Rechtschreibung überprüfen:



1. Die **CODE**- Taste heruntergedrückt halten und den **RANDLÖSER (SPELL)** drücken.
   Ein kurzes Piep ertönt und der Anzeiger SPL wird aktiviert.
2. Text tippen. Unterläuft Ihnen ein Fehler, so ertönt am Ende des falsch geschriebenen Wortes ein doppelter Piepton.
3. Die Tasten (⟵) **RÜCKSCHRITT**, (WORD ⟵) **WORT-RÜCKSCHRITT**, (⌫) **KORREKTURAUTOMATIK** oder (WORD ⌫) **WORTKORREKTURAUTOMATIK** verwenden, um den Fehler zu korrigieren, oder zum Gebrauch der Rechtschreibungskorrektur vgl. Seite 57.
4. Zur Rückkehr zur letzten Schreibposition die **RELOCATION**- Taste drücken.
5. Die **CODE**- Taste gedrückt halten und die **RANDLÖSER (SPELL)**- Taste drücken, um das Rechtschreibprüfmodul auszuschalten.

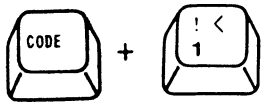
Zur Beachtung

- Das Rechtschreibprüfmodul schaltet sich aus, wenn der Strom eingeschaltet wird.
- Der Text wird Wort für Wort überprüft.
  Das Wortende wird folgendermaßen erkannt:
  - durch ein Leerzeichen, einen Tabulator oder durch eine Zeilenschaltung
  - wenn dem Wort eine Zahl oder ein Symbol folgt
- Das Rechtschreibprüfmodul reagiert nicht, wenn ein Wort folgendermaßen endet:
  - mit einem Apostroph
  - mit einer Rückschritt oder Korrekturoperation
- Die folgenden Richtinien beinhalten auch:
  - Überprüfung eines Wortes in Groß- oder Kleinschrift
  - ein Apostroph wird erkannt, wenn er Teil einer Wortzusammenziehung ist: z.B. isn't
  - Apostroph als Teil eines Genitivsuffixes: z.B. dog's bone

Anwender-Wörterbuch

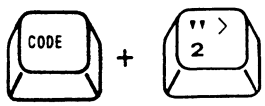
In das Anwender-Wörterbuch können häufig benutzte Wörter, Namen, Abkürzungen, Fachbegriffe und andere Zeichenfolgen eingegeben werden, die im Hauptwörterbuch nicht gespeichert sind. Das Anwender-Wörterbuch faßt maximal 300 Begriffe.

Eingabe von Begriffen in das Anwender-Wörterbuch:



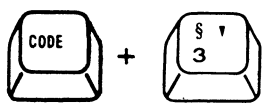
1. Überprüfen, ob das Rechtschreibprüfmodul eingeschaltet ist. Wenn nicht, einschalten.
2. Das Schreibwerk oder den Cursor unter den in das Anwender-Wörterbuch einzugebenden Begriff bringen. Die **CODE**- Taste gedrückt halten und die Taste **1 (ADD WORD)** drücken. Ein kurzes Piepen zeigt die Eingabe des Wortes an.

Löschen eines Begriffs aus dem Anwender-Wörterbuch:



1. Überprüfen, ob das Rechtschreibprüfmodul eingeschaltet ist. Wenn nicht, einschalten.
2. Das Schreibwerk oder den Cursor unter den aus dem Anwender-Wörterbuch zu löschenden Begriff bringen. Die **CODE**- Taste gedrückt halten und die Taste **2 (DEL WORD)** drücken. Ein kurzes Piepen zeigt, daß das Wort gelöscht ist.

Ausdrucken des Anwender-Wörterbuchs:



1. Überprüfen, ob das Rechtschreibprüfmodul eingeschaltet ist. Wenn nicht, einschalten.
2. Die **CODE**- Taste gedrückt halten und die Taste **3 (LIST WORD)** drücken. Der Inhalt wird ausgedruckt.

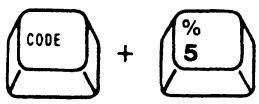
Zur Beachtung

- Ein für das Anwender-Wörterbuch bestimmtes Wort darf maximal 29 Zeichen lang sein.
- Das Auflisten des Anwender-Wörterbuchs kann durch Drücken der CODE + STOP (END)-Taste beendet werden.
- Wenn ein Wort zum Wörterbuch des Benutzers hinzugefügt wird, feststellen, ob es Ihrem Gebrauchszweck entspricht, d. h, großgeschrieben werden soll oder nicht.
- Wenn Sie den gesamten Inhalt des Wörterbuchs löschen wollen, den Schritt zur Initialisierung des Rechtschreibungsmoduls wiederholen.

Wortkorrektur mit Rechtschreibprüfmodul

Wird beim Bearbeiten des Textes im Speicher ein Fehler gefunden, so wird nach einer einfachen Tastenoperation die richtige Schreibweise vorgeschlagen. Das fehlerhafte Wort kann dann automatisch mit dem richtigen Wort ausgetauscht werden.

Korrigieren eines Wortes:



1. Bei gedrückter **CODE**-Taste die Taste **RANDLÖSER (SPELL)** drücken.
   Die Anzeige für Rechtschreibprüfung im Display wird eingeschaltet.
2. Den Cursor unter das falsch geschriebene Wort bringen und dann bei gedrückter **CODE**-Taste die Taste **5 (CORR WORD)** drücken.
   Die richtige Schreibweise des Wortes erscheint im Display.
3. Bei gedrückter **CODE**-Taste die **VORSCHRITT**-Taste (⟼) drücken, damit das nächste vom Rechtschreibprüfmodul vorgeschlagene Wort im Display erscheint.
4. Durch Drücken der **RELOCATION**-Taste wird das zuvor vorgeschlagene Wort angezeigt.
5. Die **ZEILENSCHALTUNG** drücken, damit das betreffende Wort gegen das vorgeschlagene Wort ausgetauscht wird.

Zur Beachtung

- Wird die richtige Schreibweise nicht aufgefunden, die (⌫) KORREKTUR-AUTOMATIK-Taste drücken.

- Es können nur bis zu 14 Zeichen eines vorgeschlagenen Worts im Display angezeigt werden. Ist das vorgeschlagene Wort länger als 14 Zeichen, kann es durch das Display gerollt werden.

  ■ COUNTERCLOCKWI ▶ : Bei mehr als 14 Zeichen
  ◀ OUNTERCLOCKWIS ▶ : Wenn das Wort durch das Display gerollt wird

  Die obigen Zeichen ◀ und ▶ geben an, daß es in der entprechenden Richtung noch einen Wortrest gibt.

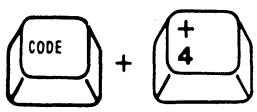
  Zum Vorwärtsrollen die VORSCHRITT-Taste (⟼) und zum Rückwärtsrollen die RÜCKSCHRITT-Taste (⟻) drücken, damit der Wortrest sichtbar wird.

- Die Wortkorrektur kann nur beim Bearbeiten eines Texts im Speicher oder in der L/L-Betriebsart verwendet werden.

Allgemeine Rechtschreibprüfung

Die allgemeine Rechtschreibprüfung dient zum Auffinden von Schreibfehlern im gesamten abgespeicherten Text.

Anwendung der allgemeinen Rechtschreibkontrolle:



1. Die **CODE**-Taste gedrückt halten und die Taste **MODE (STOR MEM)** drücken.
2. Die ID-Nummer des zu prüfenden Textes tippen. Die **ZEILENSCHALTUNG** betätigen, den Titel überprüfen und erneut die **ZEILENSCHALTUNG** drücken.
3. Bei gedrückt gehaltener **CODE**-Taste die Taste **RANDLÖSER (SPELL)** drücken.
   Die Anzeige für Rechtschreibprüfung im Display wird eingeschaltet.
4. Bei gedrückt gehaltener **CODE**-Taste die Taste **4 (GLBL)** drücken.
   Die Rechtschreibung von der gegenwärtigen Cursorposition bis zum Ende des Textes wird überprüft.
5. Wird ein Fehler gefunden, ertönt am Ende des für falsch befundenen Wortes ein doppelter Piepton.
6. Den Fehler mit der **KORREKTURAUTOMATIK**-Taste löschen und neu schreiben oder bei gedrückter **CODE**-Taste die Taste **5 (CORR WORD)** drücken, zur Eingabe des vom Rechtschreibprüfmoduls vorgeschlagenen Begriffs (s. S. 57)
7. Zur Fortsetzung der Prüfung die Tasten **CODE** und **4 (GLBL)** gleichzeitig drücken.
8. Ist die allgemeine Rechtschreibprüfung beendet, zum Schließen des Speichers bei gedrückter **CODE**- Taste die **STOP (END)**-Taste drücken.

Zur Beachtung

- Die allgemeine Rechtschreibprüfung kann nur bei einem gespeicherten Text während der Bearbeitung verwendet werden.

9 ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Reinigung und Wartung

Reinigen der Schreibmaschine:

Gehäuse und Tastatur der Schreibmachine bestehen aus äußerst stabilen, elastischen Kunststoffteilen. Die Oberfläche mit einem weichen, trockenen Tuch reinigen.

Wartung durch einen Servicetechniker:

Gewöhnliche Reinigungen sind im Normalfall die einzigen Wartungsarbeiten, die Ihre Schreibmaschine braucht.

Einstellung, Instandsetzung und Schmierung der Schreibmaschine müssen von einem autorisierten Sharp-Händler durchgeführt werden.

Technische Daten

(PA-3100E)

SCHREIBWERK	
Druckgeschwindigkeit	12 Zeichen pro Sekunde
Typenrad	96 Zeichen, auswechselbare Kassette
Schreibschritt	10, 12, 15
PAPIERDURCHLASSBREITE	305 mm
SCHREIBBREITE	254 mm
FARBBAND	Correctable Carbon Film: 50.000 Zeichen
KORREKTURBAND	Lift-off für Correctable Carbon Film: ca. 1.200 Zeichen
TASTATUR	
Alphanumerische Tasten	44
Tasten mit automatischer Wiederholung	Rückführung, Rückschritt, Leertaste, Korrekturtaste, Code + Rückschritt
KORREKTUR-SPEICHER	65 Zeichen (einschl. Leerzeichen)
BETRIEBSBEDINGUNGEN	ca. 38 Watt, 220V (±10%), Wechselspannung, 50 Hz
Betriebstemperatur	5 ~ 40°C
Lagertemperatur	−25 ~ +60°C
Luftfeuchtigkeit	20 ~ 80% relative Feuchtigkeit, ohne Kondensation
ABMESSUNGEN	410 (B) × 360 (T) × 120 (H) mm
GEWICHT	ca. 6.0 kg

Änderungen der technischen Daten vorbehalten.

(PA-3130)

SCHREIBWERK	
Druckgeschwindigkeit	12 Zeichen pro Sekunde
Typenrad	96 Zeichen, auswechselbare Kassette
Schreibschritt	10, 12, 15
PAPIERDURCHLASSBREITE	305 mm
SCHREIBBREITE	254 mm
FARBBAND	Correctable Carbon Film: 50.000 Zeichen
KORREKTURBAND	Lift-off für Correctable Carbon Film: ca. 1.200 Zeichen
TASTATUR	
Alphanumerische Tasten	44
Tasten mit automatischer Wiederholung	Zeilenschaltung, Rückschritt, Leertaste, Korrekturtaste, Code + Rückschritt, Cursor Vorschritt
DISPLAY	
Art	Flüssigkristallanzeige
Kapazität	16 Zeichen
Displayelementformat	5 × 7 Punkte
SPEICHER	8.000 Zeichen
KORREKTUR-SPEICHER	1 Zeile
SONDERZUBEHÖR	Rechtschreibprüfmodul (ZX-8SU2)
BETRIEBSBEDINGUNGEN	ca. 38 Watt, 220V (±10%), Wechselspannung, 50 Hz
Betriebstemperatur	5 ~ 40°C
Lagertemperatur	−25 ~ +60°C
Luftfeuchtigkeit	20 ~ 80% relative Feuchtigkeit, ohne Kondensation
ABMESSUNGEN	410 (B) × 360 (T) × 120 (H) mm
GEWICHT	ca. 6.0 kg

Änderungen der technischen Daten vorbehalten.

10 FEHLERDIAGNOSE

Selbstdiagnosetests

Zur schnellen Überprüfung der Funktionstüchtigkeit besitzt Ihre Schreibmaschine zwei eingebaute Selbstdiagnosetestprogramme. Diese zeigen, ob alle Zeichen richtig geschrieben werden und ob Schreibwerk, Typenrad und Walze richtig funktionieren. Falls bei der Durchführung eines Tests eine Störung entdeckt wird, verständigen Sie den Sharp-Kundendienst.

Test 1 Zeichensatzausdruck:

1. Ein DIN-A4 Blatt im Querformat einlegen, die automatische Schreibwerkrückführung aufheben und das Schreibwerk an den linken Rand bringen.
2. **CODE** + **UMSCHALTER** gedrückt halten und Taste **D** drücken.
   [**CODE** + **UMSCHALTER** gedrückt halten und Taste **D** dreimal drücken.]
3. Ihre Schreibmaschine druckt alle Zeichen in einer Zeile bis zum eingestellten Rand, wonach das Schreibwerk zum linken Rand zurückfährt und stoppt.

Test 2 Funktion von Schreibwerk und Walze:

1. Ein DIN-A4 Blatt im Querformat einlegen, die automatische Schreibwerkrückführung aufheben und das Schreibwerk an den linken Rand bringen.
2. **CODE** + **UMSCHALTER** gedrückt halten und Taste **H** drücken.
   [**CODE** + **UMSCHALTER** gedrückt halten und Taste **H** dreimal drücken.]
3. Ihre Schreibmaschine druckt eine Reihe von "H"s, wonach das Schreibwerk zum linken Rand zurückfährt und stoppt.

Anmerkung: Wenn bei gedrückt gehaltenen Tasten **CODE** + **UMSCHALTER** versehentlich **K** getippt wird, kann es vorkommen, daß die Maschine mit einer umfangreichen Selbstdiagnose beginnt, die nur durch Ausschalten des Geräts gestoppt werden kann.

Wenn ein Problem auftritt

In diesem Abschnitt werden Beschreibungen und Lösungen für Probleme gegeben, die beim Betrieb der Schreibmaschine auftreten können. Ihre Schreibmaschine ist präzisionsgefertigt, und die meisten Probleme beruhen auf falschen Eingaberoutinen, nicht auf Betriebsstörungen. Die folgende Liste soll Ihnen helfen, Probleme zu beseitigen und festzustellen, ob ein Kundendiensttechniker zu Rate zu ziehen ist.

Druckqualitätsprobleme

Zeichen zu eng aneinander oder zu weit auseinander

- Der eingestellte Schreibschritt stimmt nicht mit der Schrittzahl des Typenrads überein. Den eingestellten Schreibschritt mit dem des Typerads (10, 12 oder 15) vergleichen und erforderlichenfalls korrigieren.

Alle Wörter werden unterstrichen

- CODE + 7 drücken, um die Unterstreichautomatik abzustellen.

Zeichen fehlen oder werden nur bruchstückhaft gedruckt

- Überprüfen, ob die Farbbandkassette richtig eingesetzt ist, und das Band in der Kassette richtig transportiert wird. Überprüfen, ob das Band richtig aus der Kassette herauskommt und auf der anderen Seite wieder richtig eingezogen wird. Das Band darf weder verdreht noch beschädigt sein.

- Das Typenrad auf beschädigte Typen überprüfen.

- Überprüfen, ob das Typenrad richtig eingesetzt ist.

Korrekturprobleme

Zeichen werden nicht gelöscht

- Überprüfen, ob das Korrekturband aufgebraucht ist.

- Prüfen, ob das Korrekturband richtig eingesetzt wurde (s. S. 12).

- Vergewissern Sie sich, daß Sie innerhalb der Korrekturautomatikzone sind.
  * Korrekturautomatikzone: PA-3100E 65 Zeichen
  PA-3130 1 Zeile
  Akzente und andere Schreiboperationen können die Anzahl der automatisch korrigierten Zeichen vermindern.

Wenn ein Problem auftritt

Zeilenformatprobleme

Der linke Rand wird nicht gesetzt

- Der rechte Rand kann links vom linken Rand gesetzt sein.

Der rechte Rand wird nicht gesetzt

- Die Schreibmaschine kann auf automatische Schreibwerkrückführung (A-CR) gestellt sein.

Tabstops werden nicht gesetzt

- Das Maximum von Tabstops kann überschritten sein.
  PA-3100E: bis zu 15 Tabstops können gesetzt werden.
  [▒ PA-3130: bis zu 16 Tabstops können gesetzt werden.]

Papierprobleme

Papier zerknittert beim Einlegen oder während des Schreibens

- Überprüfen, ob irgendwelche Fremdkörper in der Papieröffnung stecken oder sich auf der Walzenrolle befinden.

Typenradprobleme

Typenrad rutscht in der Führung nicht nach unten

- Die Maschine muß eingeschaltet sein.
- Der Hebel am Schreibwerk muß zurückgezogen, und das Schreibwerk nach vorne gekippt (zur Person hin) sein.
- Die mittlere Führungsnut der Kassette muß zur Person hin, und die Zeichenseite des Typenrads zur Walze zeigen.
- Die Typenradkassette muß frei von Farb- und Korrekturband sein.
- Die Kassette darf nicht beschädigt oder aufgesprungen sein.

Typenrad verursacht ungewöhnliche Geräusche

- Vergewissern Sie sich, daß das Papier nicht an der Typenradöffnung anliegt. Überprüfen, ob sich Farb- oder Korrekturband an den Typen festgesetzt hat.
- Sicherstellen, daß die Kassette nicht beschädigt und richtig eingesetzt ist.

Schreibwerkprobleme

Schreibwerk geht nicht zum linken Rand zurück

- Das Einrücken durch Drücken von CODE + Zeilenschaltung abstellen.

Register

SEITE

A

Akzentzeichen 34
Allgemeine Rechtschreibprüfung 58
Angewiesener Bindestrich 29
Angewiesener Leerschritt 29
Anwenderwörterbuch 56
Auflisten von Codenummern 46
Automatische
  Schreibwerkschaltung 28

B

Bindestrich, angewiesen 29
Dezimaltabulator 32
Diagnosetests 62
Display 5, 22
  Symbole 23

E

Ein/Aus-Schalter 4
Einrücken 33

F

Farbband 16
Fehler s. Korrektur

J

JUST-Betriebsart 19

K

Korrektur-
  Automatik 24
  Automatiktaste 7
  Band 12
  Manuell 26
  Mikrorückschritt 27
  Taste 7
Cursor 22
  Vorschritt 9

SEITE

L

L/L (Zeile für Zeile) Betriebsart 18
Leertaste 7
  angewiesene 29
Löschen 41
  aller Tabs 20
  Speicher 41
Löschtaste s. Korrekturtaste

M

Manuelle Korrektur 26
Mikrorückschritt 27

P

Papier-
  Anlage 4
  Lösehebel 5
  Stütze 5
Probleme 63

R

Randlöser 20
Ränder
  löschen 20
  setzen 20
Randzone 19
Rechtschreibprüfmodul 53
Reinigen 59
Relocate- Taste 7
Rückschritt, mikro 27

S

Schreibschritt 17
Schreibwerk
  Test 62
Speicher
  Drucken 38
  Eingabe 36
  Listen 46
  Löschen 47

Register

SEITE

Redigieren 40
Stop Codes 43
Symbole, Display 23

T

Tabstop
setzen 20
löschen 20
Tabstopanzahl 20
Tastatur II- Taste 6, 34
Tottasten 34
Typenrad 14

U

Unterstreichautomatik 31
Unterstreichen 31

W

Walzen
Test 62
Wartung 59
Wiederholungstaste 6
Wortkorrektur 24, 57

SEITE

Z

Zeichenfolgespeicher
Drucken 38
Eingabe 36
Redigieren 40
Zeichentest 62
Zeilenabstand 17
Zeileneinstellung
Grundeinstellung 21
Randzone 19
Ränder 20
Schaltung 28
Tabulator . . . . . , 20
Zentrieren 30
Zubehör 3